

LOKALES

Naturnahe Nette in einer neuen flachen Aue
Seite 7

SPORT

1. FC Viersen siegt im Derby beim VSF Amern
Seite 11

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft
Seite 13

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

Grenzland Nachrichten



Nr. 49 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 08. Dezember 2022

Kaufpreis: 2 Euro

Produkt des Monats

Neurexan®



Anwendungsbereiche: Sie leidet sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände. Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Enthalt Lactose. 1 Tbl. = 0,075 gL.
100 Tabletten Statt 42,92,-



Heute mit Ihrer



Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

Mühlenweihnacht in Bracht



Viel los war bei der Brachter Mühlenweihnacht in diesem Jahr.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko

Nicole Silin

Julia Winter

Maria Xanthopoulou

Fon 02241 260-112

Fax 02241 260-139

service@rautenberg.media

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

ten.

Über allem lag der bekannt verführerische Duft von Glühwein, Bratwurst und anderen Leckereien.

Die Mühle konnte mit ihren Ausstellungen besichtigt werden und auch das Mühlencafé hatte geöffnet. Draußen spielte Live-Musik und der Nikolaus bescherte die Kleinen. Rundum eine gelungene Sache, die von den zahlreichen Besuchern gerne angenommen wurde.

Zur Brachter Mühlenweihnacht spielte vor dem historischen Gebäude Live-Musik und der Nikolaus beschenkte die Kleinen.

Foto: Franz-Josef Cohnen



4 190334 502007

Kreismonitoring 2022

Gute wirtschaftliche Entwicklung - Viele Zahlen, Daten, Fakten

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Zum siebten Mal legt der Kreis Viersen mit einem Kreismonitoring ein umfangreiches Zahlenwerk mit interessanten Zahlen, Daten und Fakten zum Kreisgeschehen vor. Darin finden sich so wichtige Bereiche wie die Arbeitsmarktsituation, die Infrastruktur des Kreises und die Mobilität. Das alles wird akribisch unter die Lupe genommen. Besonders fällt die gute wirtschaftliche Entwicklung des Kreises auf. Beispielsweise hat die Zahl der Erwerbstätigten im Dienstleistungssektor in den vergangenen zehn Jahren um zwölf Prozent zugenommen, ein erstaunlicher Wert! Die Betriebsstruktur ist geprägt von Klein- und Kleinstbetrieben, die Beschäftigten verteilen sich recht gleichmäßig auf die vielen Kleinbetriebe, aber auch die Mittel- und Großbetriebe.

Landrat Dr. Andreas Coenen weist darauf hin, dass wie in den vergangenen Jahren auch das aktuelle Kreis-



Landrat Dr. Andreas Coenen (l.) und Christoph Löw stellten das Kreismonitoring vor

monitoring 2022 neben der Bevölkerungsentwicklung und dem demografischen Wandel auch weitere Themen von Relevanz für den Kreis vorstellt: Dazu gehören Themen wie Kinder, Jugend und Bildung, Medizinische Versorgung, Wirtschaft und Tourismus, Bauen und Wohnen sowie Klima und Umweltschutz. Die umfangreiche Sammlung von Daten ermöglicht einen guten Vergleich zu den zurückliegenden Jah-

ren, eine Möglichkeit, Ereignisse in einen Kontext zu setzen und Schlüsse für die zukünftigen Jahre zu ziehen. Das Kreismonitoring wird innerhalb der Kreisverwaltung erstellt und an vielen Stellen anschaulich grafisch dargestellt. Die Daten stammen zum Teil auch aus der Datenbank NRW und des Landesbetriebs für Information und Technik Nordrhein-Westfalen. Aber auch die Bundesagentur für Arbeit liefert wie

die einzelnen Fachämter der Kreisverwaltung einen Großteil der Daten zu, wie der Statistiker des Kreises, Christoph Löw, den „GN“ erklärte. Ein besonderes Kapitel ist der Corona-Epidemie gewidmet. Zwar sind die Infektionszahlen im Vergleich zum Vorjahr noch gestiegen, doch ging die Sterblichkeitsrate wie auch die bundesweite Sterblichkeit bei den Corona-Fällen zurück. Im Sommer lag die

Sterblichkeitsrate im Kreisgebiet knapp unter einem Prozent. nach dem Jahreswechsel 2021/22 ist sie bis zum Stichtag 30.Juni unter 0,1 Prozent weiter gesunken. Beim Kreis ist man über die gesamte Entwicklung natürlich sehr froh und ist sicher, dass die hohe Impfquote des Kreises und der verantwortungsvolle Umgang der Bürgerinnen und Bürger mit der Situation zu einem wesentlichen Teil dazu beigetragen hat.

Alle erhobenen Daten zur Corona-Epidemie sind in einem umfassenden Sonderbericht zusammengefasst worden, um interessierten Bürgern einen detaillierten Überblick über den Pandemieverlauf im Kreis Viersen zu geben. Zu Beginn jeden Kapitels im Kreismonitoring sind die wichtigsten Erkenntnisse in Schlagzeilen zusammengetragen worden, alle Grafiken sind mit Erklärungen versehen und alle Fachbegriffe werden in speziellen Info-Boxen verständlich er-

läutert, so dass das Kreismonitoring für Experten wie Laien gleichermaßen verständlich ist. Wer nachlesen möchte, kann dies tun unter www.kreis-viersen.de/kreismonitoring. Wir werden auf einzelne wichtige Bereiche in unserer Berichterstattung in den nächsten Wochen noch eingehen.

**Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 15. Dezember 2022
Annahmeschluss ist am:
12.12.2022 um 10 Uhr**

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM GRENZLAND-NACHRICHTEN

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenseite:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG

wöchentlich
V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
Politik
UBW Christian Wolters
Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath
Andreas Sonntag
Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal
Vera Thelen
Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal
Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können ab dem Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namenslich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgefordert. Keine garantiierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter
Maria Xanthopoulou
Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

grenzland-nachrichten.de/e-paper
unserort.de/nettetal

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsaufteilung ist Bildmaterial-als erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Mehr unter: rautenberg.media



Praxisunterricht in der Weihnachtsbäckerei

Pralinen mit dem Logo der Schule von Schülern erstellt

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Zugegeben: Der Titel mit der Weihnachtsbäckerei ist der aktuellen Jahreszeit geschuldet, eigentlich sind die Schülerinnen und Schüler der Liebfrauenschule in Mülhausen auch zu ganz anderen Zeiten dabei, Pralinen herzustellen und dabei ganz viel zu lernen. In der Vorweihnachtszeit aber macht das natürlich doppelt so viel Spaß.

Aber der Reihe nach: An dem renommierten Gymnasium im Grefrather Ortsteil kann man Segelfliegen und Schauspielerei, aber auch Chinesisch und Voice-Coaching lernen, um nur ein paar Beispiele zu nennen. Aber das außergewöhnliche Spektrum der Arbeitsgemeinschaften in der Schule bewegte Bäckermeister Manfred Oomen, dessen Patenkinder ihr Abitur in Mülhausen machten, nach den guten Erfahrungen seiner Patenkinder dazu, der Schule eine Kooperation im Fach „Ernährungslehre“ anzubieten. Seit 2015 besu-

chenen Schülerinnen und Schüler regelmäßig Pralinenseminare im Café Peerbooms in Kempen. Jetzt waren die „GN“ dabei, als es wieder um die leckeren süßen Kostbarkeiten ging. „Mich hat sehr überrascht, dass eine Kakaobohne vor dem Rösten überhaupt nicht nach Kakao schmeckt, sondern eher säuerlich“, resümiert die 16jährige Caroline Cox. Sie ist eine von 12 Schülerinnen und Schülern, die mit ihrer Lehrerin Melanie Hermges von Konditormeisterin Ute Wirsig-Müller in die Kunst der Pralinenfertigung eingeweiht wurden. Der interdisziplinäre Ansatz des Fachs Ernährungslehre begeistert in diesem Jahr insgesamt 171 Liebfrauenschüler und -schülerinnen. Neben Teilbereichen wie Chemie und Biologie beinhaltet es auch Aspekte der Medizin, der Psychologie und den Bereich der Sozialwissenschaften. „Dieses breite Spektrum macht das Fach einerseits anspruchsvoll, aber auch abwechs-

lungsreich. Es bietet gute Voraussetzungen für eine spätere Berufsausbildung im Bereich der Oekotrophologie und der Medizin, es gibt aber auch viele private Anstöße für ein gesünderes Leben“, betont Melanie Hermges. Das bestätigt Schülerin Caroline Cox, möchte sie doch später selbst im medizinischen Bereich arbeiten, weil sie sich für alles, was rund um den Körper und die Ernährung geschieht, ganz besonders interessiert. Ihre Mitschülerin Anita Wagner, ebenfalls 16 Jahre alt, möchte gerne Köchin in einem Restaurant oder Konditor werden und beschreibt, was sie an dem Pralinenseminar besonders beeindruckte: „Alles war sehr interessant, mich hat gewundert, wie schnell zum Beispiel die Kuvertüre hart werden kann, da muss man aufpassen.“ Sie durfte mit der sogenannten Pralinen-schlaufe arbeiten und gewann viele weitere praktische Erfahrungen und lern-

te außerdem eine Menge über den Anbau, die Ernte und die Verarbeitung von Kakao, die ausschließlich von Hand erfolgt.

Die Schülerinnen und Schüler fühlten und probierten das süße Fruchtfleisch „Pulpa“, das die Samen der Kakaofrucht umhüllt, und erfuhren, dass erst ein Fermen-tierungsprozess die Samen zu Bohnen werden lässt. „Die Schüler waren sehr überrascht, dass die Bohnen erst nach dem Rösten ihr wahres Kakao-Aroma entfalten“, betonte Konditormeisterin Ute Wirsig-Müller.

Pralinen mit Schul-Logo
Über 300 Pralinen und Trüffel in den Geschmacksrichtungen Minze, Cappuccino, Nougat-

Krokant, Vollmilch-Karamell und Orange sind in dem Workshop im Kemperer Café entstanden, teilweise mit feinsten weihnachtlichen Verzierungen und auch mit dem Logo der Schule in Mülhausen. Beim traditionellen Adventsbasar Ende November waren die süßen Kugeln bereits nach drei Stunden restlos ausverkauft. Der Erlös fließt in Schulprojekte. Nächstes Jahr soll die Kooperation fortgeführt werden. Die Schüler, die in diesem Jahr nicht dabei sein konnten, freuen sich schon darauf, diesen ganz besonderen Praxisunterricht zwischen Kakaobohnen und Pralinen mitmachen zu dürfen.

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Wichtige Veranstaltung zu möglichen Fördergeldern des Landes

Am 15. Dezember bei Gerhardts Immobilien in Brüggen

Brüggen. (jk-) Die Informationsreihe „Fördermittel unterwegs“ kommt jetzt nach Brüggen: Am 15. Dezember informieren die Wirtschaftsförderer des Kreises die heimischen Betriebe über mögliche Fördergelder des Landes bei der Firma Gerhardts Immobilien in Brüggen-Bracht, Boerholzer Straße 26. In der Zeit von 10 bis 15 Uhr wird diese Veranstaltung stattfinden, die die

WFG Kreis Viersen in Kooperation mit den örtlichen Brüggener Wirtschaftsförderern durchführt. Vielfach werden Investitionen in die Modernisierung eines Unternehmens mit öffentlichen Mitteln unterstützt. Welche Firmen für welche Förderprogramme in Frage kommen, die von EU, Bund oder Land angeboten werden, ist nicht immer allen klar. Da will die Veran-

staltungsreihe „Fördermittel unterwegs“ helfen. Bei den vor Ort angebotenen Veranstaltungen, die den Unternehmen lange Wege ersparen möchten, kann sich jeder Interessent unkompliziert und ohne Anmeldung informieren lassen. Der Zeitpunkt der Veranstaltung ist bewusst gewählt, denn seit diesem Jahr fällt der Kreis Viersen in die Gebietskulisse des sogenann-

ten RWP-Programms (wir berichteten). Das Kürzel steht für Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm und bietet kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) gute Möglichkeiten, Zuschüsse für notwendige Investitionen zu beantragen. Sechs- oder gar siebenstellige Zuschüsse mit einer Förderquote von bis zu 50 Prozent sind drin. Und dies gilt nicht nur für die Errichtung

von Betriebsstätten oder deren Erweiterung, sondern auch für die Investition in Betriebsmittel. Für mehr Informationen stehen die Wirtschaftsförderung der Ge-

meinde Brüggen unter Telefon 02163/5701176, oder die WFG Kreis Viersen unter Telefon 02162/ 8179-106, zur Verfügung.

GN-Tipp: „Haldenzauber“

am Niederrhein

Mit Junker Reinhold auf Lichter-Reise

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Auch in der Energiekrise gehen am Niederrhein nicht alle Lichter aus: Schon traditionell findet alljährlich um die Jahreswende der „Haldenzauber“, ein Lichterpark auf der Millicher Halde in der Stadt Hückelhoven im Kreis Heinsberg statt. Jährlich gehört er zu den Highlights in der Region und lockte bisher schon rund 150.000 Besucherinnen und Besucher an und zog sie in den Bann. Die Lichtershow läuft schon. Noch bis zum 8. Januar nächsten Jahres haben Besucher die Gelegenheit, ein völlig neues Lichterkonzept der Firma „Lumagica“ zu bestaunen. Dann werden 350 Lichtobjekte, fast 300 Kilometer Lichterketten und mehr als 300.000 Lichtpunkte die Millicher Halde in ein geradezu magisches Licht tauchen.

In der diesjährigen, wieder prachtvollen Inzenierung geht es um den Junker Reinhold zu Hückelhoven, der für sich in Anspruch nimmt, das schönste Anwesen in der gesamten Region zu besitzen. Um seinen Nachbarn entsprechend imponieren zu können, macht er sich auf den Weg, an den unterschiedlichsten Orten dieser Welt exotische Pflanzen und Tiere für seinen Landbesitz zu sammeln. Das alles wird mit schönen Lichten in Szene gesetzt, damit ergänzt der Lichterpark im Nachbarkreis hervorragend die weihnachtlichen Aktionen am Niederrhein. Bürgermeister Bernd Jansen ist äußerst zufrieden: „Die Faszination der Lichter begeistert nicht nur die Erwachsenen. Mit den Schönsten sind die strahlenden Kinderäugen im Lichterpark. Die

Kinder sind so fasziniert, das sie hier in eine Art Fantasiewelt abtauchen können.“ So bringt der „Haldenzauber“ auf der stillgelegten Halde in Hückelhoven wieder einmal Licht in die dunkle Jahreszeit und wird wie in den Vorjahren die Familien bei ihrem Besuch begeistern, ist Carsten Forg, der Geschäftsführer des Stadtmarketings, sicher. Und wer sich jetzt Sorgen macht wegen des nicht in die Zeit passenden Lichteinsatzes, dem sei gesagt, dass dank der ausschließlichen Verwendung moderner LED-Lichttechnik die Realisierung dieses schönen Projekts mit einem ganz besonders niedrigen Energieeinsatz möglich ist. So steht einem tollen Erlebnis nicht mehr im Wege. Alle notwendigen Infos und Tickets gibt es unter www.lumagica.de.

Bis zu 15.000 Euro

Das Land zahlt für digitale Sicherheit

Grenzland. (jk-) Es gibt Geld vom Wirtschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen: Das Land hat einen neuen Fördertopf für mehr digitale Sicherheit aufgelegt. IT-Sicherheit und Cyber-Kriminalität - das sind die beiden Schlagworte, die für jede Menge Verunsicherung in vielen Betrieben sorgen. Der Schutz vor Schäden und Bedrohungen hat eine immer größere Bedeutung gewonnen. Deshalb ist die neue Initiative des Landeswirtschaftsministers so wichtig.

MID-Digitale Sicherheit, so heißt das Programm. Der Titel steht für ein Teilprogramm

des Förderprogramms „Mittelstand Innovativ & Digital“, über das wir wiederholt berichtet hatten. Mit diesem neuen Teilprogramm des NRW-Wirtschaftsministeriums können kleinere und mittlere Unternehmen eine Förderung beantragen, um den Ist-Zustand ihrer IT-Sicherheitssysteme zu analysieren, etwaige Sicherheitslücken zu schließen, Schulungen und Fortbildungen für dieses Thema zu sensibilisieren.

Ab sofort können die entsprechenden Fördermittel beantragt werden. Anträge zum Thema digitale Sicherheit können ausschließlich online ge-

stellt werden unter <https://www.mittelstand-innovativ-digital.nrw/faq/mid-digitale-sicherheit>. Die Förderung beträgt bis zu 15.000 Euro (80 Prozent der Investitionssumme). Wichtig für die Antragsteller: Erst nach Erhalt der Förderzusage in Form eines Zuwendungsbescheides dürfen Unternehmen mit der geplanten Maßnahme beginnen! Mehr Informationen gibt es beim Fördermittelberater der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Viersen (WFG) in Viersen, Telefon 02162/8179-106, oder per E-Mail an armin.moeller@wfg-kreis-viersen.de.

Das Wetter am Wochenende

Freitag



2 / -1
Grad

Samstag



1 / -2
Grad

Sonntag



3 / 0
Grad

Warum eine lose Zahnpange oft nicht reicht

Anzeige



Foto: privat

Dr. S. Monga
Orthodentix - Fachpraxis
für Kieferorthopädie
Hochstraße 28,
41334 Nettetal,
02153 - 9753034

Lose Zahnpangen für die groben Angelegenheiten

Lose Zahnpangen werden normalerweise nicht

für die feinen Einstellungen der Zähne verwendet, sondern eher für die groben Angelegenheiten, wie das Platz Schaffen, das Umformen der Kiefer oder das Verbessern der Position, die die Kiefer zueinander haben.

Feine Einstellungen sind meist technisch gar nicht möglich, da die Zähne nicht so gut gegriffen werden können, wie das bei einer festen Spange der Fall ist.

Der Nachteil der losen Zahnpange

Auch die lose Zahnpange hat logischerweise ihre Nachteile. Sie greift etwa ausschließlich an der Zahnrinne der Zähne und eine kontrollierte Bewegung der Wurzeln ist so nicht möglich. Das bedeutet, dass die Wurzeln an

Ort und Stelle verbleiben und nur der sichtbare Teil des Zahns bewegt wird. Das führt dazu, dass die Zähne kippen und nicht verschoben werden. Dies ist bei festen Spangen nicht so, was die Behandlung deutlich effektiver macht.

In Zahlen:

Gerade bei den leichten Fehlstellungen geht es jedoch häufig um große Präzision. Eine Fehlstellung des Zahns von 50 % des Ideals auf 80 % des Ideals zu verbessern ist häufig einfacher als dasselbe Szenario von 95 auf 99 %. Dies kann auch mit den Noten des Schulsystems erläutert werden. Von einer Fünf auf eine Drei zu kommen ist einfacher, als von einer Zwei auf eine Eins zu kommen.

ORTHODENTIX®
Baxmann Kieferorthopädie

Und alle lieben Dein Lächeln

Kempen Geldern Kamp-Lintfort Willich Nettetal



Jetzt Termin buchen: www.orthodontix.de

Schwalmtalzupfer laden zum Winterkonzert



Die Schwalmtalzupfer laden wieder zum Winterkonzert ein, hier ein Foto vor der Pandemie 2019.

Schwalmtal (fjc). Winterzeit - Zupferzeit! Nach corona bedingter Zwangspause ist es wieder soweit: Die Schwalmtalzupfer, Europas größtes Gitarrenorchester, laden wieder zum Winterkonzert in die Ach-

im-Besgen-Halle nach Waldniel ein. Konzerte finden statt am Freitag, 16. Dezember, um 20 Uhr, Samstag, 17. Dezember, um 19 Uhr und am Sonntag, 18. Dezember, um 16 Uhr.

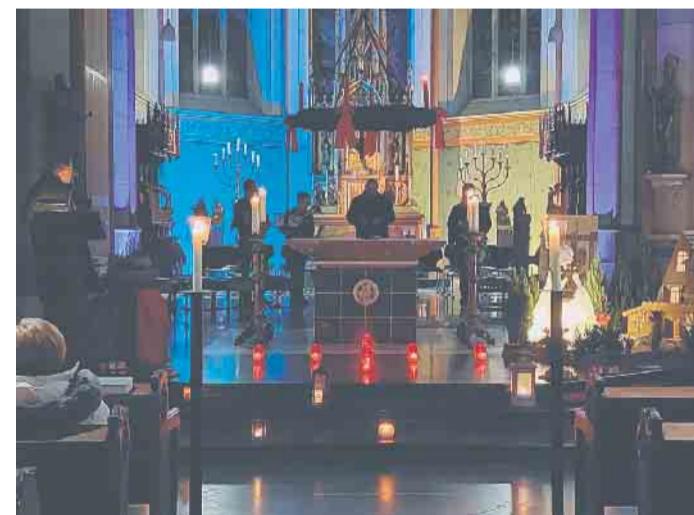
Es sind noch Rest-Karten für Freitag, 16. Dezember, verfügbar. Diese erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Schwalmtal oder bei den Mitspielern der Schwalmtalzupfer.

1.000. Strophe bei Mahnwache in Hinsbeck

Hinsbeck (hk). Am 3. Adventssonntag, 11. Dezember, findet in der Hinsbecker Pfarrkirche St. Peter um 18 Uhr die 40. Mahnwache statt.

Die Litanei, das Lied „Näher, mein Gott, zu Dir“, wird dabei zum 1.000. Mal intoniert. Daneben werden Texte zum Krieg und zum Frieden vorgelesen.

Zu dieser überkonfessionellen Mahnwache sind alle Interessierten herzlich eingeladen.



Mahnwache in der Hinsbecker Pfarrkirche St. Peter. Foto: Koch

BRÜGGEN
ARAL-Center Brenzel
Kosterstraße 1
Bäckerei Lehnen
Hüls 2 und Born 23
Kiosk Anke Nachtigäller
Stiegstraße 9
Lotto Gabriele Broich
Roemerstraße 8
Lotto Toto Neubert
Königstraße 19
Tankstelle Frank Loeff
Kaldenkirchener Straße 52-54
Rewe Stückchen OHG
Borner Straße 50-52

GREFRATH
Anstötz GmbH
Wankumer Straße 23
Lotto Toto Theisen Marion
Markt 5
Tankstelle Kox
Mühlhäuser Straße 3

NETTETAL
Bäckerei Dückers
Dorfstraße 102
Bäckerei Göbbels
Haagstraße 13
Edeka-Markt
Johannesstraße 14
ELAN-Station Taranis
Düsselner Straße 8
GS-Gesundheits-Service GmbH
Sassenfelder-Kirchweg 1
GN-Agentur Leuf
Marktstraße 9
Jet-Tankstelle Erwig
Kölner Straße 30
Lotto Roberto Mauro Cais
Markt 8
Lotto Natascha Küppers
Hochstraße 60
Lotto Ulrike Theloy
Annastraße 13
Lotto Andreas Wersch
Rosental 30-40

Lotto im Kaufland A. Wersch
Joh.-Cleven-Straße 4
Lotto Withofs
Kölner Straße 5a
PM-Tankstelle
Geldrische Straße 65a
Rewe T. Narzyński OHG
Bahnhofstraße 18
Tabak Michael Sachs
Breyeller Straße 22
Tankstelle Janssen
Lobbericher Straße 67
Tankstelle Waldhausen
Werner-Jaeger-Straße 13a
Travel + Deco
Reiseagentur Withofs
Kehrstraße 41

NIEDERKRÜCHTEN
bft + KFZ-Service Jans
Erkelenzer Straße 21
Edeka-Markt Schnitzler
Adam-Houx-Straße 1

Esso Tankstelle Lotze
Mönchengladbacher Straße 1
Fotostudio Vinken
Mittelstraße 64
Lotto Lenssen
Hauptstraße 74

SCHWALMTAL
Pressewelt Frank Aretz
St.-Michael-Straße 5
REWE Stückchen OHG
Hauptstraße 38a-40

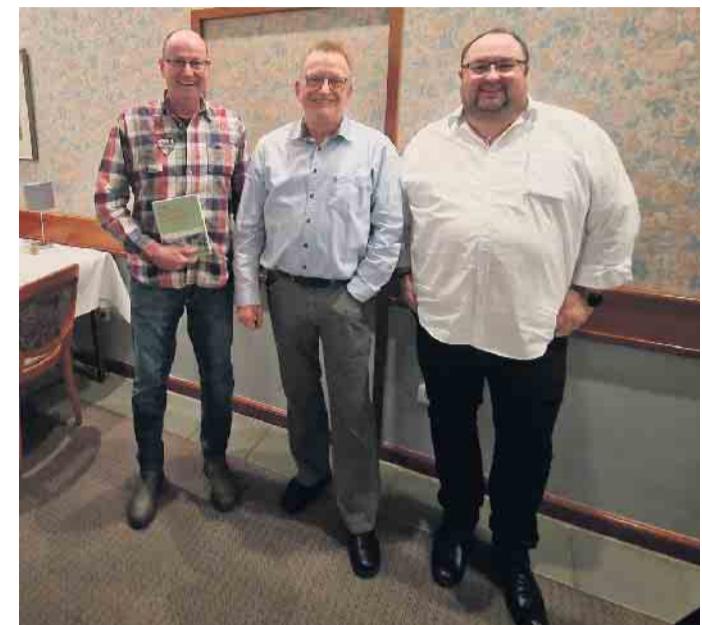
VIERSEN
Bäckerei Achten
Nettetaler Straße 149
REAL
Kanalstraße 51-55
Zigarren Ullrich
Düsselner Straße 2

Neues Buch über das Leben in Hinsbeck

VVV Hinsbeck stellt Buch des Hinsbecker Ortschronisten Heinz Koch vor

Hinsbeck (hk). In das Restaurant „Secretis“ hatte der Verkehrs- und Verschönerungsverein (VVV) Hinsbeck alle Interessierten zur Vorstellung des neuen Buches über das Leben in einem Dorf am Niederrhein eingeladen. Mit fast 100 Gästen hatten sich erfreulich viele Besucher eingefunden. „Wir freuen uns, Ihnen heute in der Nachfolge der bereits zahlreichen Veröffentlichungen über Hinsbeck das vom VVV-Vorstandsmitglied Heinz Koch, auch liebevoll unser Ortschronist genannt, ein neues Buch vorstellen zu können“, so der VVV-Vorsitzende Heinrich Ophoves bei der Begrüßung. „Es behandelt einen Bereich, der in früherer Zeit viel bedeutsamer für eine Gemeinde war wie heute: Die Gastronomie. Hier traf sich der Gemeinderat, hier wurde Handel getrieben, er war für die Vereine eine große Unterstützung und für die insbesondere männliche Bevölkerung ein wichtiger Treffpunkt.“

Im Anschluss stellte Heinz Koch das Buch vor. Hierzu gehörte in erster Linie der Dank an seine Frau, die durch die anfallende Arbeit viel auf ihn verzichten musste. Weiter dankte er seinen Mitstreitern Ralf Hendrix, der die finanzielle Realisierung, sowie Stephan Rütter, der das Korrekturlesen übernommen hatte. Darüber hinaus galt sein Dank der Hinsbecker Bevölkerung, die ihn mit Informationen, Dokumenten und Bildern unterstützte. „Ohne diese Hilfe und die finanzielle Unterstützung durch den Heimatscheck des Landes NRW, der Anton-Betz-Stiftung der Rheinischen Post, den Stadtwerken, der Volksbank und der Sparkasse sowie des Stammtisches Erholung „aus Anlass des Todes von Hans und Ulla Kohnen“ wäre eine Realisierung nicht mög-



Sie erstellten bzw. korrigierten das neue Buch: (v.r.) Stephan Rütter, Autor Heinz Koch, Ralf Hendrix. Fotos: Koch



Die Gesprächsrunde ehemaliger Wirte oder deren Kinder brachte noch so manche Anekdote über Hinsbecker Gaststätten hervor.

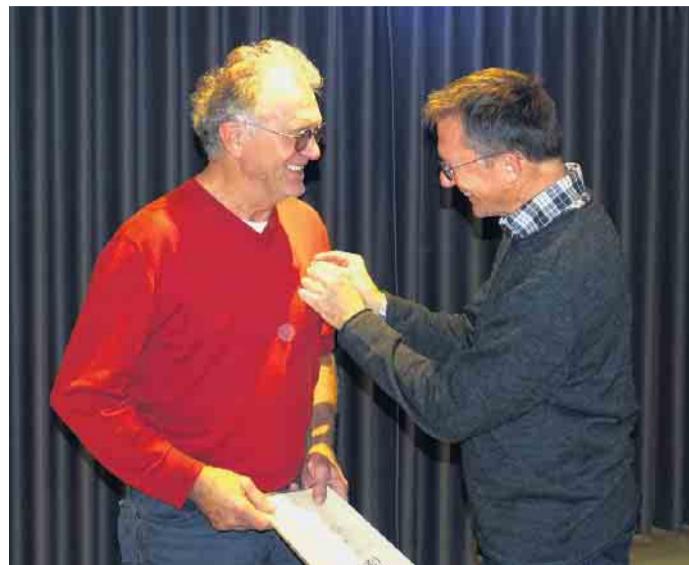
lich gewesen“, betonte er. Im Anschluss zeigte er „als Geschmacksverstärker“ Fotos von einigen der im Buch angegebenen Schankwirtschaften. Als Schmankerl hatte man einige ehemalige Wirtes sowie Kinder von früheren Wirtes zu einer Gesprächsrunde eingeladen, die unter der Leitung von Rainer Klingen über frühere Zeiten und Erlebnisse berichteten. Und dank der offenen und lustigen Art aller Teilnehmer/innen kam so manche Anekdote dabei heraus. So z.B. der Besuch des Gen-

darmen Willi Hegger nach der Polizeistunde in der Disco Ponderosa, oder die Not des Wirtes, als am Morgen der geplanten Hochzeit der noch nicht fertiggestellte Boden des Saales durch ein Unwetter überschwemmt war. Auch die Art des früheren Essens in den Gaststätten, dass Soleier, Frikadellen und kalte Kotlets auf der Theke standen und das bei der damaligen rauchgeschwängerten Luft, wurde thematisiert. Eine lustige Runde, die vieles aus der früheren Zeit hervorholten und so zum Gelingen des Abends mit beitrugen.

Das neue Buch „Gastronomie in Hinsbeck zwischen 1800 und 2000“ des Autors Heinz Koch berichtet auf 304 Seiten mit über 380 Fotos und Bildern über 61 Hinsbecker Gaststätten. Es ist erhältlich beim Autor Heinz Koch (Tel. 02153-6401), beim VVV Hinsbeck (info@vvvhinsbeck.de), Ralf Hendrix (Tel. 02153-911771, Immobilien Kohnen, der Hinsbecker Schreibwarenhandlung Saratsis und der Buchhandlung Matussek.



Jahresabschluss beim BSV Kaldenkirchen



Der 2. Vorsitzende Axel Prume (rechts) ehrte Reinhold Döbler für 25-jährige Mitgliedschaft.
Foto: Koch

Kaldenkirchen (hk). Zum Jahresabschluss trafen sich die Mitglieder des Briefmar-

ken-Sammler-Vereins (BSV) Phila Kaldenkirchen mit ihren Lebenspartnern

und Freunden zu einem gemütlichen Abend in ihrem Vereinslokal, dem TSV-Sportlerheim in Kaldenkirchen. Der Vorsitzende Peter Aldenhofen dankte in seiner Ansprache Ralf Schmeink für seine Mitarbeit im Verein und Heinz Koch für die Pressearbeit. Bevor es, nach einem schmackhaften Essen, zum traditionellen Bingo-Abend kam, wurde der Briefmarkenfreund Reinhold Döbler aus Hinsbeck vom BSV-Schatzmeister Axel Prume für seine 25-jährige Mitgliedschaft mit der BSV-Vereinsnadel geehrt. Viel Spaß gab es anschließend beim Bingo, wo so mancher schwer bepackt nach Hause ging.

Krippen-Szene der Vermählung

Advents- und Weihnachtsszenen mit der historischen Krippe in Hinsbeck



Darstellung der Vermählung mit der Hinsbecker Landschaftskrippe.
Foto: Koch

Hinsbeck (hk). Seitdem die historische Hinsbecker Landschaftskrippe in der Kirchenmitte vor dem Altar aufge-

baut wird, kann man mit ihr auch die verschiedenen Szenen der Advents- und Weihnachtsgeschichte nachstel-

len. Diese Darstellungen möchten wir in den kommenden Wochen mit Bildern zeigen. Zum 2. Advent wird seitlich des Krippenlandshauses, die Heimat von Maria und Josef bildend, die Szene der Vermählung von Maria und Josef dargestellt. Von hier aus werden sie später beschwerlichen Weg nach Bethlehem antreten.

Oldtimertheater mit neuer Aufführung



Die Theater AG um Regisseur Lothar Lange zeigt „Die Dame und der Vagabund“.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Schwalmtal (fjc). Die Oldtimer-AG des Waldnieler Gymnasiums um Regisseur Lothar Lange steht mit einer neuen Aufführung bereit. An diesem Wochenende wird in der Achim-Besgen-Halle am Waldnieler Gymnasium das Stück „Die Dame und der Vagabund“ (Aristocats) gezeigt. Aufführungen sind am Freitag, 9. Dezember um 19.30 Uhr, am Samstag, 10. Dezember um 17 Uhr und am Sonntag, 11. Dezember um 15 Uhr.

SPD-Stadtratsfraktion Viersen zu Gast

Ein soziales Gebrauchtwarenkaufhaus für jedermann



Von der „kaufbar“ beeindruckt: die SPD-Stadtratsfraktion

Von Jürgen Karsten

Grenzland. Die Kaufbar mit zwei Standorten in Viersen und in Kempen ist ein Gebrauchtwarenkaufhaus für jedermann. Es bietet Menschen ohne Arbeit die Möglichkeit, sich mit einer sinnvollen Betätigung zu qualifizieren, um wieder am Berufsleben teilhaben zu können. Wie das Ganze funktioniert und welche Arbeit dort geleistet wird, darüber informierte sich die SPD-Stadtratsfraktion aus Viersen jetzt bei einem Besuch vor Ort. Die Sozialdemokraten waren zu Gast in der alten Papierfabrik an der Krefelder Straße in Viersen und ließen sich von Geschäftsführer Hans-Josef Kampe und den beiden Betriebsleiterinnen Diana Boroyak und Monika Mai die Einrichtung vorstellen, die sich über Spenden und Gebrauchtwaren finanziert und von Möbeln bis zu Spielsachen, Büchern und Bildern und Haushaltswaren vieles anbietet, was zu kleinen Preisen den Menschen zugute kommen kann. Und nachhaltig ist es auch, denn so gelangen noch gut erhaltene Dinge in den Warenkreislauf, Ressourcen werden geschont. Die Kaufbar aber ist vor allen Dingen ein soziales Projekt, wie Hans-Josef Kampe feststellte. Sie bietet Arbeitsuchenden die Möglichkeit, wieder

in Arbeit zu kommen. In Kooperation mit dem Kreis Viersen und dem Jobcenter werden Arbeitsuchende an die Kaufbar vermittelt. Sie arbeiten dann in der Spendenannahme und deren Aufbereitung mit, werden in der Sortierung eingesetzt und kümmern sich um die Präsentation der Waren. Das Motto lautet: „Aus der Arbeit in die Arbeit“.

So konnten im Laufe der Jahre viele ehemalige arbeitslose Menschen wieder in neue Beschäftigungsverhältnisse vermittelt werden. Ein helliges Urteil der SPD-Stadtratsfraktion nach dem Besuch: „Eine gute Initiative und ein äußerst informativer Besuch“.

VERSCHENKEN SIE EIN ABONNEMENT

und Sie erhalten selber als Dankeschön ein Geschenk!



1 **Wireless Lautsprecher**
Klein, rot, frisch, laut...
Mit diesem kleinen Kerl hören Sie Ihre Lieblingsmusik jetzt auch in der Küche, im Keller, im Bad...



2 **Powerbank**
Das Ladegerät zum Mitnehmen – mit dieser roten Powerbank aus Metall kann Ihr Smartphone auch unterwegs direkt wieder aufgeladen werden. 2200mAh, inkl. Ladekabel, ca. 19,5 cm



3 **Der Gute-Laune-Regenschirm:** mit diesem bunten Taschenschirm in acht verschiedenen Farben gibt es nur noch eine bunte Welt im Sonnenschein. Manueller Taschenschirm inkl. bunter Schirmhülle. Gewicht: 300 g

Grenzland-Nachrichten

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie entweder einen Wireless Lautsprecher, eine Powerbank, den Gute-Laune-Regenschirm oder einen Anzeigen-Wertgutschein (für eine Anzeige in dieser Zeitung) in Höhe von 20,00 Euro.

Mein Geschenk geht an (Lieferadresse):

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Bestellschein bitte einsenden an:
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
oder bestellen Sie auch via:
Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339
regio@rautenberg.media oder im Internet
www.rautenberg.media/aboservice/

RAUTENBERG
MEDIA

Bitte übersenden Sie mir als Geschenk (Bitte Gewünschtes ankreuzen)

- 1 Wireless Lautsprecher
- 2 Powerbank
- 3 Regenschirm
- 4 Anzeigen-Wertgutschein

ABONNEMENT-BESTELLSCHEIN

Rechnungsadresse: Hiermit abonneiere ich die Grenzland Nachrichten für **88,00€ jährlich**

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Telefon

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Unterschrift für Abo-Bestellung

Abbuchungsauftrag: Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Abbuchungsauftrag

Unfall zwischen Pkw und Fahrrad - 30-Jährige leicht verletzt

Kempen (ots). Vorfahrtsverstoß ist Unfallsache. Am 1. Dezember hat es gegen 14 Uhr einen Verkehrsunfall zwischen einer Pkw-Fahrerin und einer Fahrradfahrerin auf der Kerkener Straße/Otto-Schott-Straße gegeben. Eine 84-jäh-

ige Wachtendonkerin fuhr mit ihrem Pkw auf der auf der Otto-Schott-Straße in Fahrtrichtung Kerkener Straße. Als sie in die Kerkener Straße einfahren wollte, schaute die 84-Jährige nicht ordnungsgemäß, missachtete deshalb

die Vorfahrt einer 30-jährigen Fahrradfahrerin aus Kempen, die auf dem dortigen Radweg unterwegs war. Durch die Kollision wurde die 30-Jährige leicht verletzt. Ein Rettungswagen musste nicht gerufen werden.

Verkehrsunfall beim Parken - Fußgängerin leicht verletzt

Viersen-Süchteln (ots). Am 1. Dezember hat es gegen 18 Uhr einen Verkehrsunfall auf dem Ostring in Süchteln gegeben. Eine 73-jährige Viersenerin fuhr mit ihrem Pkw in

Fahrtrichtung Tönisvorder Straße. Sie beabsichtigte in eine dortige Parklücke einzubiegen. Hierbei schaute die 73-Jährige nicht ordnungsgemäß und kollidierte mit einer 45-

jährigen Viersenerin. Sie war zu Fuß auf dem dortigen Gehweg in Richtung St.-Florian-Straße unterwegs. Die 45-Jährige wurde durch die Kollision leicht verletzt.

16-Jähriger entzieht sich Polizeikontrolle - Einsatzkräfte ermitteln erfolgreich

Nettetal-Lobberich (ots). Am 30. November kam es gegen 13.20 Uhr in Lobberich zu einer Verfolgungsfahrt auf der Freiheitstraße. Im Rahmen einer Verkehrskontrolle wollten Einsatzkräfte einen Rollerfahrer anhalten. Dieser missachte die Anhaltesignale und beschleunigte den Roller, um sich der Kontrolle zu entziehen und missachtete

hierbei mehrere Verkehrsregeln. Der Fahrer befuhrt im weiteren Verlauf die Hochstraße und die Marktstraße. Hierbei befuhrt er den dortigen Radweg in entgegengesetzte Fahrtrichtung. An der Einmündung der Robert-Karman-Straße konnte der unbekannte Fahrer dann von den Einsatzkräften abgebremst- und identifiziert werden. Bei dem

flüchtigen Fahrer handelte es sich um einen 16-jährigen Nettetalern. Er war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und das Kennzeichen war als gestohlen gemeldet. Der 16-Jährige wurde von dem Streifenteam mit zur Polizeiwache genommen, von wo aus die Erziehungsberechtigten kontaktiert wurden. Die Ermittlungen dauern an.

Präventionstipp der Kriminalprävention - Einladung zur Gruppenberatung

Kreis Viersen (ots). Einbrecher versuchen oftmals, durch die Gartenanlagen an Ihre Terrassen- oder Balkontüren zu gelangen, um dort ungestört und unbeobachtet „arbeiten“ zu können. Auch bei uns im Kreis Viersen sieht es ähnlich aus. In einigen Fällen haben sich Einbrecher hochgewachsene Hecken und Zäune als Sichtschutz zu Nutzen gemacht. Daher unser Tipp: Schneiden Sie Ihre Hecken und Sträucher zurück, installieren Sie einen Lichtstrahler mit Bewegungsmelder im Garten und sichern

Sie Ihre Terrassentür mit mechanischen Sicherungen zusätzlich ab. Die einbruchhemmende Wirkung einer mechanischen Sicherungseinrichtung hängt dabei nicht nur vom Produkt, sondern auch von einer fachgerechten Anbringung ab. Sie muss der Bausubstanz optimal angepasst sein, und die Montagevorschriften müssen exakt eingehalten werden. Gern hier zahlen sich Mehrkosten aus. Wenn Sie sich umfassender über Sicherungsmöglichkeiten Ihrer vier Wände informieren möch-

ten, besuchen Sie doch einfach unsere Gruppenberatungen. Die nächste findet am Donnerstag, 8. Dezember, in der Polizeiberatungsstelle am Mühlenberg 7 um 18 Uhr statt. Hier bekommen Sie alle Informationen rund um das Thema Einbruchschutz. Sie sind herzlich willkommen. Melden Sie sich dafür bitte telefonisch unter 02162-377-3137 auf unserem Anruferberater an und hinterlassen Ihren Namen und Ihre Telefonnummer. Wir rufen Sie zurück. Infos dazu auch unter <https://viersen.polizei.nrw>.

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Grefrath-Oedt (ots). Am Samstag, 3. Dezember, in der Zeit zwischen 11.25 Uhr und 19.20 Uhr, wurde in ein Mehrfamilienhaus auf der Weberstraße eingebro-

chen. Die Täter hebelten die rückwärtige Balkontür auf der Erdgeschosswohnung und gelangten so ins Gebäude. Es wurde alles durchsucht. Die genaue

Beute steht noch nicht fest, unter anderem wurde Geld entwendet. Wer hat etwas Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei Viersen, 02162 377 0.

Sprengung eines Zigarettenautomaten Zeugen gesucht

Viersen (ots). Am 1. Dezember hat es gegen 23.50 Uhr eine Sprengung eines Zigarettenautomaten in Viersen auf dem Donker Weg gegeben. Laut Zeugen handelte es sich bei den Tatverdächtigen ver-

mutlich um zwei männliche Personen. Diese sind laut dieser Zeugen nach der Sprengung zu Fuß über die Eichenstraße in Richtung Freiheitsstraße geflüchtet. Beide Tatverdächtigen trugen laut Aus-

sage dunkle Kleidung und waren circa 1.70 Meter groß. Die Kripo ermittelt und bittet um weitere Zeugen. Falls Sie Hinweise zu der Sprengung geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

Trickbetrug - Täter gibt sich als Handwerker aus

Tönisvorst-Vorst (ots). Am 1. Dezember kam es gegen 16 Uhr zu einem Trickbetrug auf dem Meisenweg in Vorst. Ein unbekannter Tatverdächtiger gab sich einer dort wohnenden 88-Jährigen als Handwerker aus, welcher das Abwasser prüfen müsse.

Nachdem der vermeintliche Handwerker dann aus dem Haus war, stellte die Dame fest, dass Bargeld und Schmuck entwendet worden war. Die 88-Jährige kann den Täter wie folgt beschrieben: Circa 60 Jahre alt, etwa 1.80 Meter groß, europäisches Er-

scheinungsbild, trug Arbeitskleidung und sprach einwandfreies Deutsch. Die Kripo ermittelt nun. Falls Sie auffällige Beobachtungen gemacht haben und Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

Tageswohnungseinbrecher scheitern

Nettetal / Niederkrächten (ots). Bei Beschädigungen, die an Haustüren entdeckt wurden, geht die Polizei aktuell von versuchten Einbrüchen aus und sucht mögliche Zeugen. In Nettetal-Breyell kam am Montag zu

einem versuchten Einbruch zwischen 9.45 und 11.45 Uhr auf der Brückenhausstraße. Hier entfernten Unbekannte die Scharniere der Tür. Zwischen 8 und 16.30 Uhr beschädigten Unbekannte die Eingangstür ei-

nes Hauses auf der Rosenstraße in Niederkrächten-Brempt. Die Tür hielt stand, die Einbrecher kamen nicht ins Haus. Hinweise auf Tatverdächtige in beiden Fällen bitte an die Kripo in Viersen über die 02162/377-0.

Einbrecher hebeln Garten- und Terrassentür auf - Bargeld erbeutet

Nettetal - Schaag (ots). Am Sonntag zwischen 13.30 Uhr und 20 Uhr brachen unbekannte Täter in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses auf der Straße Speck in Nettetal-Schaag ein. Die Täter hebelten

zunächst eine Gartentür auf. Anschließend wiederholten sie dies an der Terrassentür. In der Wohnung wurden alle Räume durchsucht. Nach derzeitigem Stand erbeuteten die Unbekannten Bargeld. Die Kri-

minalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet um Hinweise: Haben Sie verdächtige Beobachtungen im Tatortbereich gemacht? Melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02162/377-0.

Aktion „Glühwürmchen“ - Achten Sie auf Kinder!

Kreis Viersen (ots). Am 2. Dezember schwärmen wieder die „Glühwürmchen“ im gesamten Kreis Viersen aus. In diesem Jahr beteiligten sich annähernd 100 Kindergärten im gesamten Kreis Viersen sowie zum zweiten Mal fast alle Grundschulen des Kreises an der Aktion. Gemeinsam mit den Verkehrssicherheitsberatern und den Bezirksdienst-Beratern der Kreispolizei leuchteten die „Glühwürmchen“ an den Straßen. In Zusammenarbeit zwischen Erziehern/innen und Verkehrssicherheitsberatern/innen entstand dieses Projekt. Die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr steht

dabei im Mittelpunkt: An häufig befahrenen Verkehrsstraßen versammelten sich die mit Reflexbändern, reflektierenden Warnwesten, Taschenlampen, „Blinkis“ oder Laternen ausgerüsteten Kinder mit ihren Erzieherinnen, Lehrerinnen und den Eltern, um „im Dunkeln zu funkeln“. Die Botschaft der Kinder an die Fahrzeugführerinnen und Fahrzeugführer: „Achtet auf Kinder“. Die Fahrzeugführenden wurden so für die Anwesenheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer sensibilisiert und erfuhren anschaulich, dass der Slogan „Sicherheit durch Sichtbarkeit“ gerade in der dunklen Jah-

reszeit immer aktuell ist. Und so richtet sich der Apell auch an die Eltern, Ihre Liebsten für den Weg zur Schule und Kindergarten entsprechend auszustatten.

Was gesehen oder gehört?



Ihr Kontakt zur Polizei:
Telefon: 02162-377-0

Naturnahe Nette in einer neuen flachen Aue



v.l.: Nettetals Bürgermeister und Netteverband-Vorsteher Christian Küsters, Richard Nowak, Julia Herda, Thomas Schmitz (alle Netteverband), Susanne Fritzsche (Technische Beigeordnete der Stadt Viersen).

Foto: Stadt Nettetal.

Nettetal (red). Der Netteverband hat auf einer verbandseigenen Fläche in Viersen-Boisheim einen bisher etwa 160 Meter langen Abschnitt der Nette in eine sehr flache, häufig überflutete Sekundäraue umgelegt und die bisher begradigte Nette durch drei große Mäanderschleifen in ihrer Länge auf circa 320 Meter verdoppelt. Christian Küsters, Bürgermeister der Stadt Nettetal und Vorsteher des Netteverbandes, Susanne Fritzsche, Technische Beigeordnete der Stadt Viersen, Thomas Schmitz, Geschäftsführer des Netteverbandes sowie die Planer des Netteverbandes, Richard Nowak und Julia Herda, stellten die Maßnahme, die durch die Firma Tiefbau Meertz aus Nettetal realisiert wurde, vor. Die Baumaßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

Um die Sekundäraue mit der naturnahen Nette zu schaffen, wurden auf einer rund 5.000 Quadratmeter großen Fläche 3.200 Kubikmeter Boden abgegraben. Der Oberboden konnte vor Ort auf der benachbarten landwirtschaftlichen Fläche eingearbeitet werden. Der Unterboden wurde abgefahrt und fachgerecht verwertet. Die Nette fließt nun in einem sehr flachen, breiten Profil, das durch Totholz, Inseln und andere Gewässerstrukturen zahlreiche neue Lebensräume für die wasserbewohnenden Tiere und Pflanzen bietet. Bei zukünftigen Hochwassern wird sich die Nette



Fotos: Stadt Nettetal / Netteverband



innerhalb der neuen Aue eingendynamisch verlagern und weiterentwickeln, so dass immer wieder neue Wassерlebensräume entstehen können.

In dem neuen Auenbereich können sich zukünftig naturnahe Pflanzengesellschaften einstellen, die auf regelmäßige Überflutungen angepasst sind und vielfältige Lebensräume für beispielsweise Vögel und Libellen bilden. Eine Gehölzentwicklung wird zugelassen, so dass sich voraussichtlich

überwiegend ein Erlenbruchwald mit gehölzfreien Röhricht- und Seggenbereichen entwickeln wird. Auf höher gelegenen Bereichen in der Aue wurden einzelne Eschen und Stieleichen gepflanzt. Die Maßnahme dient der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und wurde eng von den Fachbehörden des Kreises Viersen in regelmäßigen Baustellengesprächen begleitet. Sie wurde mit 80 Prozent durch das Land Nordrhein-Westfalen gefördert.

LOKALES

Neue Ausstellung im Infozentrum der Biologischen Station

Chinesische Tuschezeichnungen von Margarete Busch

Nettetal (red). Das Infozentrum der Biologischen Station Krickenbecker Seen zeigt vom 30. November diesen Jahres bis 19. März 2023 chinesische Tuschezeichnungen von Margarete Busch. Die Mönchengladbacherin zeigt eindrucksvolle Bilder aus der Tier- und Pflanzenwelt. Margarete Busch bezeichnet sich selber nicht als Künstlerin, sondern als Schülerin. Die Rentnerin ist seit ca. 15 Jahren Schülerin der chinesischen Künstlerin Lili Yuan und hat bei ihr Kurse belegt, um die Maltechniken der chinesischen Tuschezeichnung zu erlernen bzw. zu vertiefen. Frau Busch liegt der auf das Wesentliche reduzierte spontane Stil (Xie yi) und das oft monochrome Malen. „Das Weiß des handgeschöpften saugfähigen Reispapieres ist integrativer Bestandteil des Bildes und harmoniert mit den

schwarz bis grauen Abstufungen der Tusche. Korrekturen sind kaum möglich“ bemerkt Frau Busch.

Traditionelles Thema der chinesischen Tuschemalerei ist neben der Landschaftsmalerei (Steine, Wasser, Wolken, Bäume) die Blumenmalerei. Hierzu gehören auch Insekten, Vögel sowie Kleintiere. Jedes Detail kann eine symbolische, also auch abstrakte Be-

des Bildes ist die empfundene Harmonie von Yin und Yang und damit der Gemütszustand des Malenden. Thematisch möchte Margarete Busch im Bereich von Blumen, Insekten, Vögeln und Bäumen bleiben. Sie betont, dass die von ihr ausgestellten Zeichnungen Malübungen sind. Ein chinesisches Sprichwort sagt: man muss 3.000mal üben, um 1

HEGHOLZ
Möbelschreinerei

Tel. 021 53/8397
www.hegholz.de
Nettetal-Lobberich

deutung haben. Dabei kommt es nicht auf die genaue Wiedergabe der Wirklichkeit an, zumal die Perspektive für uns Europäer oft gewöhnungsbedürftig ist. Wichtigster Aspekt

Meisterwerk zu schaffen. Die Öffnungszeiten des Infozentrums sind von Mittwoch bis Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.
gez. Cordula von der Bank

Endausbau Burghof III

Straßen im Waldnieler Neubaugebiet werden erstellt



Start zum Endausbau Burghof III, von links: Georg Schreinemacher, Bürgermeister Andreas Gisbertz, Alexander Gebert und Bernd Gather.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Rinne und beidseitigen Borden versehen. Im gesamten Ausbaubereich werden Stellplätze in Pflaster sowie Pflanzbeete, teilweise mit Baumpflanzungen, angelegt. Für die Entwässerung

der Verkehrsflächen müssen noch Straßenabläufe ergänzt werden. Die Beleuchtungsanlage wird noch ergänzt. Die notwendigen Arbeiten sollen bis Ende Mai 2023 abgeschlossen sein.

Nettetal - Schaag

Gut eingeführte **Gaststätte** (40 Sitzplätze, 95m² Fläche) mit langer Tradition an Interessenten zu guten Konditionen zu verpachten.
Keine Übernahme nur Kaution.
Frei ab Januar 2023.

**Tel.: Mo. - Fr. 0176 / 19944343,
9.00 - 17.00 Uhr**

Internationaler Tag des Ehrenamtes: Stadt lud ins Rathaus ein

Nettetal (red). Anlässlich des Internationalen Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember war ein kleiner Kreis an ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürgern am Samstag, 3. Dezember, in das Nettetaler Rathaus eingeladen. Der Nachmittag stand im Zeichen des gemeinsamen Austauschs in persönlicher Atmosphäre.

Bürgermeister Christian Kusters dankte den Anwesenden stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen der Stadt Nettetal für ihr Engagement: „Freiwillig Engagierte leisten einen wichtigen Beitrag für das soziale Miteinander in Nettetal. Ohne sie würden viele Angebote nicht existieren. Der Dank gebührt ebenso allen nicht anwesenden Nettetalerinnen und Nettetalern, die dank ihres unentgeltlichen Einsatzes in Vereinen, Initiativen und Institutionen das Leben in Nettetal mitgestalten. Mir ist es persönlich ein Anliegen, Ihnen dafür herzlich Danke zu sagen“. Ins Rathaus geladen waren zum einen Nettetalerinnen

und Nettetaler, die in diesem Jahr eine Ehrenamtskarte beziehungsweise Jubiläums-ehrenamtskarte erhalten haben - als Dank für ihr langjähriges, regelmäßiges Engagement. Zum anderen wurde freiwilligen Helferinnen und Helfer gedankt, welche sich im Jahr 2022 im Rahmen der Ukrainehilfe der Stadt Nettetal für eine reibungslose, unbürokratische Unterstützung der aus der Ukraine geflüchteten Menschen eingesetzt haben. Überrascht wurden die Gäste vom Nikolaus, der für alle Anwesenden ein kleines Dankeschön bereithielt und musikalisch von Willi Kempkes unterstützt wurde.

Der Internationale Tag des Ehrenamtes wurde im Jahr 1985 von den Vereinten Nationen ausgerufen und findet jährlich am 5. Dezember statt. Um der Gesamtheit des ehrenamtlichen Engagements in Nettetal gerecht zu werden, ist im kommenden Jahr eine Veranstaltung geplant, die für alle freiwillig Engagierten offensteht.



Fotos: Stadt Nettetal

Kleiderstube Brüggen



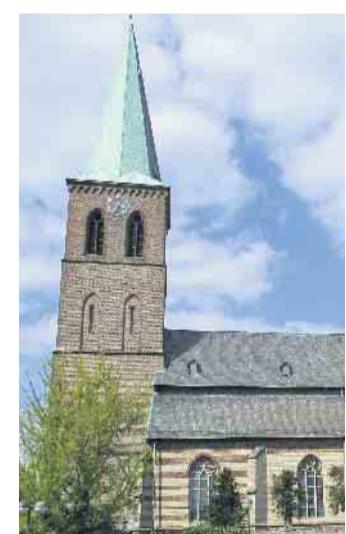
Die Kleiderstube Brüggen bietet gut erhaltene Kleidung für kleines Geld an.
Foto: Franz-Josef Cohnen

Brüggen (fjc). Viele Menschen können sich nicht bei jeder Modetrendänderung neue Kleidung leisten. In den Kleiderstuben kann man sich dennoch für kleines Geld ein modisches Outfit verpassen. Die Brüggener Kleiderstube, unterhalten und geführt von der Frauenunion, bietet bei trockenem Wetter jeden Freitag von 14 bis 17 Uhr am Nebeneingang der Kirche (Nikolausplatz)

gut erhaltene Kleidung an. Die Kleiderständer stehen dann draußen am Aufgang zur Kirche. Die Platzverhältnisse erlauben es in Coronazeiten leider nicht anders. Wer gut erhaltene saubere Winterkleidung abgeben möchte, kann das ebenfalls zu dieser Zeit tun. Für Sommerkleidung fehlt derzeit der Platz, damit bitte bis zum Frühjahr warten!

Konzert in Bracht

Bracht (fjc). Am vierten Adventsonntag, 18. Dezember, geben der Kirchenchor St. Maria Himmelfahrt und der Amicitia-Chor Bracht ein gemeinsames vorweihnachtliches Konzert. In der Pfarrkirche St. Maria Himmelfahrt singen sie unter der Leitung von Hans-Josef Stieger Advents- und Weihnachtslieder. Beginn des Konzertes ist um 14 Uhr, der Eintritt ist frei.



In der Pfarrkirche Bracht gibt es am 18. Dezember ein vorweihnachtliches Konzert.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Drei-Länder-Gottesdienst in Roermond

Grenzland (fjc). Zum Drei-Länder-Gottesdienst wird wieder eingeladen am 3. Adventsonntag, 11. Dezember, um 19 Uhr in der Minderbroederskerk in Roermond mit Texten in Deutsch, Niederländisch und Englisch. Mit dabei sein werden der Schwalm-

taler Posaunenchor und die „Stimmbänd“, anschließend gibt es Kuchen und Kakao. Für die Fahrt von Schwalmtal aus wird ein Bus eingesetzt. Abmeldung bei Pfarrer Uli Müller, Telefon 02163/579926.

Familien ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG MEDIA

15.07.30 + 56 cm * 3.350,-

Natascha
Ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter
Musternhaus im Juli 2020
Die
Nina

Liebe Franziska
zu Deinem ersten Schultag wünschen wir dir einen tollen Start
Alles Liebe Mama, Papa und Patti

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*

F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,00*

F597
90 x 50 mm
ab 20,50*

Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen

FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,00*

Abitur
super...
...du hast es geschafft
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter
Mustermann
Mustershagen, im Juli 2020

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,00*

WONUNG!
Mod. 141 Kleinwohn-Wohnung
Bodenheizung, großes Balkon, Kü-
che, Komplett-Neubau, gut
geschützt, zentral geheizt, Küche
10-820 F Kalmar zu vermieten
Tel. 02241-123456

KO3_15
43 x 30 mm
ab 6,00*

FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,50*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

BESINNLICHE



ADVENTSZEIT

Upcycling-Adventskalender



Ein Adventskalender gehört einfach zur Vorweihnachtszeit dazu. Es gibt sie in den unterschiedlichsten Formen. Egal, ob klassisch mit Schokolade gefüllt, mit Sprüchen oder auch mit Beauty-Artikeln - hier ist für jeden etwas dabei. Man kann einen Adventskalender natürlich auch selber anfertigen und zwar aus Material, dass die meisten bereits Zuhause haben.

Für den Upcycling-Adventskalender benötigt man:

- alte Zeitungen/Zeitschriften/Werbe-prospekte
- Stifte oder Aufkleber mit Zahlen
- einen Holzring (alternativ einen alten Kleiderbügel)
- Geschenkeband
- Schere
- Lineal
- Bleistift
- Klebeband

- 24 kleine Geschenke/Süßigkeiten
- optional: Dekostempel, Aufkleber, weiteres Dekomaterial

Zunächst werden mithilfe des Lineals 24 Quadrate (doppelt so groß wie das anschließende Paket sein

soll) auf die Zeitungen aufgemalt und ausgeschnitten. Dann können die Adventsüberraschungen eingepackt und die Päckchen mit unterschiedlich langen Geschenkebändern umwickelt werden. Nun können die Pakete mit verschiedenen

Nummern, aber auch Stickern, Stempelmotiven usw. verziert werden. Die Bänder werden nun an einem Holzring oder an einem Kleiderbügel befestigt. Und schon kann der individuelle Adventskalender aufgehängt werden.



125
JAHRE
NETTES
WOHNEN



Baugesellschaft
Nettetal

- Mietwohnungen
- Gewerbevermietung
- WEG-Verwaltung
- Mietverwaltung

Buschstraße 5
41334 Nettetal
Telefon 0 21 57 / 8 97 37-0
www.baugesellschaft-nettetal.de

Gedränge auf dem Weihnachtsmarkt in Waldniel



Zum Weihnachtsmarkt in Waldniel drängten sich die Menschen auf dem historischen Marktplatz.
Foto: Franz-Josef Cohnen

Waldniel (fjc). Der Weihnachtsmarkt in Waldniel war ein ganzer Erfolg! Bereits am Samstag, 3. Dezember, ging es um 14 Uhr los, und am Sonntag, 4. Dezember ab 13 Uhr lockte die Budenstadt auf

dem Waldnieler Marktplatz Scharen von Besuchern an. Etwa 25 Aussteller boten ihre Waren an, von Floristik über Honig, Strick- und Bastelartikel bis hin zu einer Schmiede. Das gastrono-

mische Angebot rund um den Glühwein florierte und auch die Gaststätten rund um den Markt konnten sich über Gäste nicht beklagen. Besonders in den Abendstunden herrschte ein regelrechtes Ge-



Für die Kleinen war auf dem Waldnieler Weihnachtsmarkt auch ein Karussell aufgebaut.
Foto: Franz-Josef Cohnen

dränge. Der Nikolaus kam und der Nachtwächter drehte seine Runden durch den historischen Ortskern von Waldniel. Auch die Heimatstube in der Niederstraße hatte geöffnet.



Wie weiter auf dem Röslergelände?



Der Plan für die Bebauung des ehemaligen Röslergeländes wird erneut offen gelegt.
Foto: Franz-Josef Cohnen

Schwalmthal (fjc). Der Ausschuss für Planung, Bauen und Verkehr der Gemeinde Schwalmthal hat in seiner Sitzung am 29. November die erneute Auslegung des Bebauungsplanes Wa/70 „Gewerbe- und Industriepark ehemaliges Rösler-Drahtwerk“ beschlossen. Das Ziel der Planung besteht darin, durch die Ansiedlung von

Gewerbe- und Industriebetrieben die vorhandenen Brachflächen zu revitalisieren und die aufgrund der industriell-gewerblichen Vornutzung mit Bodenverunreinigungen belasteten Flächen zu sanieren bzw. zu sichern.

Die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Wa/70 „Gewerbe- und

Industrie-Park ehemaliges Rösler-Drahtwerk“ erfolgt in der Zeit vom 12. Dezember bis einschließlich 16. Januar 2023 im Fachbereich Planung, Umwelt und Verkehr, Zimmer 210 des Rathauses, Markt 20, 41366 Schwalmthal zu folgenden Dienstzeiten: montags von 8 bis 10 Uhr, dienstags und mittwochs von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, sowie freitags von 8 bis 12 Uhr. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bittet die Gemeindeverwaltung bei Einsichtnahme in die Planunterlagen um vorherige Terminvereinbarung bei Anne Gerhards (Telefon 02163/946157). Zusätzlich stehen alle Planunterlagen auf der Homepage der Gemeinde Schwalmthal zur Einsichtnahme und zum Download zur Verfügung (www.schwalmthal.de à Wirtschaft & Bauen à Bauleitplanung à laufende Bauleitplanverfahren).

Auto im Graben

Niederkrüchten (fjc). Am Sonntag, 27. November, gegen 17.20 Uhr ist der Löschzug Elmpt der Freiwilligen Feuerwehr Niederkrüchten zur Nasse Straße in Overhetfeld alarmiert worden. Dort war ein Auto im Graben gelandet. Die Einsatzkräfte betreuten den verletzten Fahrer bis zum Eintreffen des Rettungswagens, sperren die Einsatzstelle ab und leuchteten sie aus. Im Einsatz waren 14 Kräfte des Löschzugs Elmpt.



In Elmpt war ein Fahrzeug im Graben gelandet.
Foto: Feuerwehr Niederkrüchten

Ortsversammlung DRK Ortsverein

Niederkrüchten. Die nächste Ortsversammlung des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Niederkrüchten findet am Donnerstag, 15. Dezember, um 19 Uhr statt. Neben dem Haushaltsentwurf 2023 werden langjährige Mitglieder geehrt.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz.Druck.Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

Grenzland Nachrichten

MEDIENBERATERINNEN

Nadja Susko / Nicole Silin / Julia Winter
Maria Xanthopoulou

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL service@rautenberg.media

Fußmarsch zum Mahnmal Lüsekamp



Niederkrüchten. Jedes Jahr am 30. Dezember organisiert das „Comité Voettocht 30 December“ einen Fußmarsch zum Mahnmal am Lüsekamp, kurz vor der niederländischen Grenze. In diesem Jahr findet der Marsch bereits zum 26. Mal statt. Im Rahmen der Veranstaltung wird der 13 Bürger aus Roermond sowie eines polnischen Zwangsarbeiters gedacht, die in der Nacht vom 26. auf den 27. Dezember 1944 von der deutschen Wehrmacht erschossen wurden. Darüber hinaus erinnert der Fußmarsch an die knapp 3.000 Jungen und Männer aus Roermond, die zum Arbeitseinsatz nach Deutschland deportiert wurden und dies zum größten Teil nicht überlebten. ==In den vergangenen Jahren fiel der Fußmarsch der Coronapandemie zum Opfer. Die Gedenkfeier konnte nur in kleinem Rahmen stattfinden. In diesem Jahr, 78 Jahre nach den Gräueltaten, findet die Gedenkveranstaltung wieder unter Teilnahme zahlreicher Amtsträger statt. Dabei führt der Fußmarsch auch wieder zum Denkmal „Die vergessenen Kinder von Spik und Maalbroek 1945“, das an elf Kinder erinnert, die im Oktober 1945 durch die Explosion von Kriegsmunition ums Leben kamen. Mit Hildegard Oelers und Bürgermeister Karl-Heinz Wassong sind

erstmal auch zwei Deutsche auf Einladung des Komitees offiziell Mitglieder der Organisation. „Die Mitgliedschaft im Komitee ist eine große Ehre, insbesondere vor dem historischen Hintergrund, dessen wir Jahr für Jahr gedenken. Es zeigt, wie sehr Europa mittlerweile zusammengewachsen ist und wie wichtig die gemeinsame Erinnerung für unsere Zukunft ist“, so Karl-Heinz Wassong.

Das Programm des diesjährigen Fußmarsches:

11 Uhr - Beginn des Fußmarsches an der H. Hartkerk, Msgr. Driessenstr. 4 in Roermond
12 Uhr - Kurzes Gedenken und Kranzniederlegung am Monument „Vergeten Kinder van Spik en Maalbroek 1945“ Gemeinde Niederkrüchten Der Bürgermeister Laurentiusstraße 19 41372 Niederkrüchten
12.50 Uhr - Ankunft am Landhotel Bosrijk Roermond (Fletcher Hotels), Maalbroek 1945“ Gemeinde Niederkrüchten Der Bürgermeister Laurentiusstraße 19 41372 Niederkrüchten
12.50 Uhr - Ankunft am Landhotel Bosrijk Roermond (Fletcher Hotels), Maalbroek 1945“ Gemeinde Niederkrüchten Der Bürgermeister Laurentiusstraße 19 41372 Niederkrüchten
14.25 Uhr - Dankwort durch Frau Renée Sarton und Gelegenheit zum Niederlegen von Blumen.

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTELSTADT, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSSEN

Grenzland Nachrichten



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

unserort.de

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG **DRUCK** **WEB** **FILM**

1. FC Viersen siegt im Derby beim VSF Amern

Landesliga



Der 1. FC Viersen hat das Auswärtsspiel beim VSF Amern gewonnen. Fotos: Heiko van der Velden

Amern (HV). Der 1. FC Viersen hat im Spitzenspiel zum Auftakt in die Rückrunde beim VSF Amern einen 3:0-Auswärtserfolg eingefahren und sich damit für die 0:1-Hinspielniederlage revanchiert. Für die Amerner ist es die erste Niederlage seit neun Spielen. Die

Viersener haben dagegen nach zuletzt zwei Niederlagen wieder in die Erfolgsspur zurückgefunden und in der Tabelle gleich einen Sprung nach vorne gemacht. In einem guten Landesligaspiel hatte der Tabellenzweite aus Amern zunächst etwas mehr Zug zum Tor als

die Gäste aus Viersen. Nach einer Viertelstunde hätte es dann beinahe im Tor von Elvedin Kaltak geklingelt. Nach einer Ecke von der linken Seite durch Luca Dorsch stieg Amerns Maximilian Gotzen am höchsten. Der Ball wurde auf der Linie von einem FC-Spieler noch

angefangen. Auf der anderen Seite zwang Petar Popovic aus 22 Metern Robin Krahnen zu einer Glanzparade, der mit einem Hechtsprung der Ball zur Ecke lenkte. Kurz vor dem Halbzeitpfiff musste Semih Cakir unter Schmerzen und gestützt das Spielfeld verlassen, nachdem dieser Frederik Verlinden vom Ball trennen wollte. Für Cakir kam Emre İlhan Caraj in die Partie, dessen Wechsel sich wenig später bereits auszahlte. Nach Wiederanpfiff war es dann ausgerechnet Caraj, der mit einem satten Schuss aus 25 Metern den Ball im Tor der Amerner unterbringen konnte. Neun Minuten später erhöhte Popovic (59.) auf 2:0, ehe Konstantine Jamarishvili (79.) das Tor zum 3:0-Endsand beisteuerte.

„Wir haben das heute sehr gut gemacht. Wir waren über 90 Minuten präsent und sehr aggressiv in den Zweikämpfen. Die Mannschaft hat alle Vorgaben umgesetzt.“



Semih Cakir musste kurz vor der Halbzeit ausgewechselt werden.

Amern war ein sehr starker Gegner und war vor allem bei Standardsituationen immer wieder gefährlich. Der Sieg war hochverdient“, sagte Viersens Trainer Kemal Kuc, für den es eines der bisher besten Saisonleistungen war. Die VSF Amern bleiben trotz der dritten Saisonniederlage mit 24 Punkten aus 13 Spielen weiterhin auf Tabellenplatz zwei. Nur ein Punkt dahinter auf Platz drei vorgerückt ist der 1. FC

Viersen, die nun am kommenden Sonntag den ASV Süchteln im Derby empfangen. Nach dem 0:0 im Hinspiel gab es im Halbfinale des Kreispokals einen deutlichen 5:1-Erfolg. Die VSF Amern sind dagegen bei Spitzenreiter FC Büderich gefordert, die aktuell fünf Punkte Vorsprung auf den Zweitplatzierten Amern haben. In Hinspiel unterlagen die Amerner vor 150 Zuschauern mit 1:3.

Nettetetal bleibt im vierten Heimspiel in Folge unbesiegt

Oberliga



Ahmetilhan Yavuz auf dem Weg zum Tor.

Fotos: Heiko van der Velden

Nettetetal (HV). Der SC Union Nettetal kommt im Heimspiel gegen den Cronenberger SC nicht über ein 0:0-Unentschieden hinaus. Trotz zahlreicher guter Torchancen auf Seiten der Hausherren blieb die Partie torlos. „Wir hätten noch eine Stunde weiterspielen können, der Ball wäre nicht reingegangen“, war sich auch Trainer Andreas Schwan sicher.

Durch das Unentschieden blieben die Nettetalener dennoch im vierten Heimspiel in Folge ungeschlagen. Ein lange Ball über die Abwehrkette sorgte durch Leonard Lekaj (14.) für die erste gute Möglichkeit der Nettetalener, der allerdings an Cronenbergs Torwart Yannik Radujewski scheiterte. Ein Schuss von Florian Wolters (26.) aus knapp 30 Metern knallte an-

schließend nur an die Torlatte. Wenige Augenblicke später war es Nico Zitzen (30.) der den Ball nach einer Ecke beinahe im Tor untergebracht hätte. Doch Mohammed El Gourari verhinderte auf der Linie mit dem Kopf den Führungstreffer der Nettetalener. Nachdem Zitzen von Rasim Syuleyman im Strafraum zu Fall gebracht wurde, ging der fällige Foulelfmeter durch

Lekaj (35.) unten links am Tor vorbei. Ex-Profi Tugrul Erat muss nach einem Presseschlag im Mittelfeld wenigen Minuten vor dem Halbzeitpfiff das Feld vorzeitig verlassen. Der Spielverlauf blieb auch im zweiten Durchgang weitestgehend bestehen. Die Nettetalener waren weiterhin feldüberlegen und agierten mit viel Offensivdrang. Kurz nach dem Seitenwechsel fasste sich Ahmetilhan Yavuz (51.) nach einem Sprint zum Tor an die Leiste und konnte ebenfalls nicht weiterspielen. Die nächste gute Möglichkeit ließ anschließend nicht lange auf sich warten. Leon Falter (56.) vergab setzte den Ball allerdings aus drei Metern über das Tor. Insgesamt zeigten sich die Nettetalener in der Folge weiter nicht zwingend genug, denn gleich mehrmals landeten die Schüsse aus unmittelbarer Strafraumnähe in den Armen von Radojewski im Cronenberger Tor. „Wir haben einen direkten Konkurrenten weiter auf Abstand gehalten und über 90 Minuten weg vom Tor gehalten. Wir haben es in den Zwei-



Leon Falter im Duell.

kämpfen gut gelöst und wenn ich die Anzahl der Torchancen sehe, dann waren wir heute selber schuld, dass wir das Spiel nicht gewonnen haben. Uns hat heute einfach die Effektivität gefehlt. Daher müssen wir den Punkt mitnehmen, so wie es ist“, resümierte Schwan. Mit nunmehr 29 Punkten befindet sich der SC Union Nettetal weiterhin im gesicherten Mittelfeld. Der Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz bleibt bei acht Punkten bestehen, da der MSV Düsseldorf beim SC St. Tönis 1:1-Unentschieden spielte. Die Nettetalener haben nun mit

den Spielen beim SV Sonsbeck und der SpVg Schonnebeck zwei Auswärtsspiele vor dem Jahreswechsel noch vor der Brust. Den Anfang macht die Schwan-Elf am kommenden Sonntag um 14:15 beim Aufsteiger aus Sonsbeck, die sich mit 26 Punkten im bisherigen Saisonverlauf bisher stark präsentierten. Zuletzt erreichte die Mannschaft von Trainer Heinrich Losong ein 1:1-Unentschieden bei den Sportfreunden Baumberg. Zuletzt standen sich beide Mannschaften in einem Freundschaftsspiel im August 2020 gegenüber. Damals gewann die Sonsbecker mit 3:2.

SPORT



TRAUMJOB

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

JETZT AUCH ONLINE
www.rautenberg.media/jobs

Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...
50,- € ...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**
02241-260-112
service@rautenberg.media

* zzgl. Mwst./Monat

WWW.RAUTENBERG.MEDIA

RAUTENBERG MEDIA

Wir sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf, Bohmte und Berlin. Lernen Sie uns kennen:

- 360° Media-Partner
- **ZEITUNG:** Zweitgrößter Wochenzeitsverlag in Deutschland
- **DRUCK:** Hochwertige Druckprodukte von der Visitenkarte bis zum Buch
- **WEB:** Umfassende Web-Präsenzen und Web-Shops
- **FILM:** Erklären, präsentieren, werben mit Filmen
- Seit über 60 Jahren am Markt

Vertriebsassistent (m/w/d) für die „Grenzland-Nachrichten“ gesucht.

Das bieten wir

- eine ausführliche Einarbeitung und einen abwechslungsreichen Vollzeitarbeitsplatz in der kreativen Medienbranche
- eine 37,5 Stunden Woche sowie flexible Arbeitszeitenteilung, für eine ideale Work-Life-Balance
- eine attraktive Vergütung in Form von einem Festgehalt plus Provision
- einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Rahmenbedingungen
- einen Homeoffice-Arbeitsplatz (100% Homeoffice möglich)

Das sind Ihre Aufgaben

- Umfangreiche Beratung Ihrer Kunden in unseren vier Geschäftsbereichen
- Erarbeiten passender Kommunikationsstrategien für Ihre Kunden
- Pflege der Bestandskunden sowie Neukundenakquise
- Enger Austausch mit Redaktion, Grafik und weiteren Abteilungen in unserem Haus

Das bringen Sie mit

- Sie sind vernetzt, zielstrebig, kundenorientiert und organisiert
- Ein sympathisch-selbstsicheres Auftreten
- Sprechen/schreiben gut/ sehr gutes Deutsch
- PC-Kenntnisse (E-Mail-Kommunikation, Office-Programme, etc.)
- Erfahrung im Verkauf (Einzelhandel, Beratung)
- Einen Führerschein der Klasse B

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.
Mailen Sie Ihre ausführliche Bewerbung inkl. Lebenslauf (.pdf) – unter dem Stichwort: „Vertriebsassistent (m/w/d) – Grenzland-Nachrichten“ an: kARRIERE@rautenberg.media oder bewerben Sie sich [online](#).



Umschulung und Weiterbildung in Teilzeit

So lässt sich eine berufliche Weiterentwicklung an das eigene Leben anpassen

Jeder Beruf verändert sich im Laufe der Jahre. In keiner Branche ist es mehr möglich, während der Ausbildung alles Nötige zu erlernen und anschließend bis zur Rente jeden Tag den gleichen Ablauf abzuspielen. Regelmäßige Weiterbildungen sind notwendig, um mit den Entwicklungen

der Branche Schritt halten zu können. Manchmal muss sogar ein kompletter Neuanfang her: Gesundheitliche Probleme, eine lange Auszeit, das Verschwinden bestimmter Berufsfelder oder eine veränderte Familiensituation können eine Umschulung notwendig machen. Viele Qualifizie-

rungsmaßnahmen werden bis zu 100 Prozent vom Staat gefördert – etwa durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters. Der Haken an der Sache für viele Interessierte: Es fehlt die Zeit. Die Lösung sind Umschulungen oder Weiterbildungen in Teilzeit.

Familienfreundliche Schulungszeiten

Eltern können ein Lied davon singen: Die Betreuungszeiten

WINKELS Gebäudereinigung sucht erfahrene Reinigungskräfte für ein Objekt in Nettetal. Reinigungszeit ist von Montag bis Freitag von 19:00-20:30 Uhr. Info unter 0173-5297451.

WINKELS Gebäudereinigung sucht erfahrene Reinigungskräfte für ein Objekt in Nettetal. Reinigungszeit ist am Dienstag und am Donnerstag von 16:30-19:00 Uhr. Info unter 0173-5297451.

Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) [handwerkliches Geschick + technisches Verständnis]
- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) [Anlagendokumentation, Projektbetreuung]
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)



Unterbruch 26 · 47877 Willich
02154-5523
bewerbung@hpv-solar-gmbh.de

Grenzland-Nachrichten

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTEL, BRUGGEN, GRIEFRATH, SCHWALMSTADT UND TROISDORF

Wir suchen ASTRÄGER/*/INNEN

jeden Alters für die **GRENZLAND-NACHRICHTEN** in

- Lobberich**
 Breyell
 Schaag

- Kaldenkirchen**
 Leuth

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

ASTRÄGER/*/INNEN für die **GRENZLAND-NACHRICHTEN** in

- Lobberich**
 Breyell
 Schaag

- Kaldenkirchen**
 Leuth

.....
Name, Vorname

.....
Straße, Hausnummer

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum

E-Mail

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
pünktlich • zielgerichtet • lokal
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



von Schule und Kita lassen sich nur schlecht oder gar nicht mit dem Beruf unter einen Hut bringen – geschweige denn mit einer Umschulung oder Weiterbildung mit festen Unterrichtszeiten. Bildungsanbieter wie das Institut für Berufliche Bildung (IBB) haben die Notwendigkeit familienfreundlicher Schulungszeiten jedoch erkannt und ihr Angebot an die Bedürfnisse von Eltern angepasst. Der Unterricht findet dann statt, wenn die Kinder üblicherweise in Schule oder Kita gut aufgehoben sind. Mehr Informationen gibt es unter www.ibb.com und telefonisch unter 0800-7050000.

Vormittags- und Nachmittagsangebote

Von Arztpraxis-Management über Grafik-Software bis hin zu Wirtschaftsenglisch – das Themenspektrum der Teilzeitkurse ist vielfältig. Der tägliche Zeitaufwand halbiert sich im Vergleich zum Vollzeitkurs, im Gegenzug verdoppelt sich die Gesamtdauer der Schulung. Die Kursinhalte bleiben gleich. In manchen Fällen findet der Unterricht wahlweise vormittags oder nachmittags statt – ganz so, wie es zum eigenen Tagesplan passt. Bei Zustimmung des Kostenträgers kann man häufig sogar von zu Hause aus am virtuellen Unterricht teilnehmen.

Bei den Umschulungen wurde die Gesamtdauer für das Teilzeit-Angebot von den üblichen 24 Monaten auf 28 Monate gestreckt. Die Teilnehmer erlernen dieselben Inhalte wie Vollzeit-Umschüler, sodass sie mit demselben Wissensstand zur Abschlussprüfung vor der IHK antreten. Auch beim obligatorischen Praktikum wird Rücksicht auf die kürzere Verfügbarkeit der Teilnehmer genommen. Angeboten werden Teilzeit-Umschulungen etwa in den Bereichen Büromanagement, E-Commerce und Gesundheitswesen. Die Angebote des IBB sind zertifiziert und können daher beispielsweise durch einen Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. (djd)

Grenzland-Nachrichten

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTEL, BRUGGEN, GRIEFRATH, SCHWALMSTADT UND TROISDORF

Apotheken-Bereitschaft

Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmtal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 8. Dezember

Apotheke am Katharinenhof
Borner Str. 32
41379 Brüggen
02163-749330

Freitag, 9. Dezember

Burg-Apotheke
Bruchstr. 4
41379 Brüggen
02163/7278

Samstag, 10. Dezember

Schwanen-Apotheke
Mittelstr. 56
41372 Niederkrüchten
+49216347575

Sonntag, 11. Dezember

Elefanten Apotheke
Hubertusplatz 18
41334 Nettetal (Schaag)
02153 71040

Mittwoch, 14. Dezember

Laurentius-Apotheke
Goethestraße 3
41372 Niederkrüchten
02163-5719707

Donnerstag, 15. Dezember

Adler-Apotheke
Kehrstr. 7741334 Nettetal (Kaldenkirchen),
02157/6046

Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Donnerstag, 8. Dezember

Marcus-Apotheke
Venloer Str. 2-6
41751 Viersen (Dülken)
02162/266490

Freitag, 9. Dezember

Bären Apotheke
Lindenallee 13
41751 Viersen (Dülken)
02162-55393

Samstag, 10. Dezember

Rotering'sche Löwen-Apotheke
Hauptstr. 13
41747 Viersen (Stadtmitte)
02162/13678

Sonntag, 11. Dezember

Apotheke am AKH
Hoserkirchweg 63a
41747 Viersen
02162-5784587

Montag, 12. Dezember

Leuken'sche Apotheke
Hochstr. 37
41749 Viersen (Süchteln)
02162/6010

Dienstag, 13. Dezember

Delphin-Apotheke
Bahnhofstr. 1
41747 Viersen (Stadtmitte)
02162/16861

Mittwoch, 14. Dezember

Remigius-Apotheke
Loehstr. 11-13
41747 Viersen (Stadtmitte)
02162/29060

Donnerstag, 15. Dezember

Apotheke in der alten Papierfabrik
Grefrather Straße 118
41749 Viersen
02162-266540

Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Greifrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr

Telefonischer Abruf

Donnerstag, 8. Dezember

Antonius-Apotheke
Rheinstr. 6
47906 Kempen (Tönisberg)
02845/8141

Montag, 12. Dezember

Hubertus-Apotheke
Königsstr. 10
47906 Kempen (St. Hubert)
02152/7391

Donnerstag, 15. Dezember

Thomas-Apotheke
Thomasstr. 25
47906 Kempen
02152/2424

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden: Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kost-

los, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen finden Sie unter www.abda.de/notdienst.html.

Hilfetelefon für „Schwangere in Not“

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften. Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not“ Telefon: 0800 / 40 40 020.

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie giro-cards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.



Ärzte-Bereitschaft

Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(01802) 112 333**

Adresse:	Öffnungszeiten:
Viersen (am AKH) Hoserkirchweg 63 41747 Viersen	Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr
	Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr
	Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.



Verlagssonderveröffentlichung
Spaß Unterhaltung
Freude Kreativität Witz
Denken Wissen Rätsel Jipps

Bild der Woche



Denken
Wissen Aktion Lachen Rätsel Lösung

Sudoku



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

		3	1			7		
				6		2		
			7		4	1		
	6	2						
3								
				8		6		
	7		9					
5								

Rezept



Gebrannte Mandeln

Zutaten:

- 200 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 1 TL Zimt
- 200 g Mandeln (mit Haut)
- 100 ml Wasser

Den Zucker mit Vanillezucker, Zimt und 100 ml Wasser in einer beschichteten Pfanne aufkochen. Die Mandeln dazugeben und bei starker Hitze unter ständigem Rühren so lange kochen, bis die Flüssigkeit verdampft ist. Sobald der Zucker kristallisiert und die Mandeln mit einer trockenen Schicht überzieht, den Herd auf mittlere Hitze herunter stellen. So lange röhren, bis der Zucker beginnt zu karamellisieren und die Mandeln leicht glänzen.

Anschließend die gebrannten Mandeln sofort auf ein mit Backpapier belegtes Blech verteilen und mithilfe zweier Gabeln voneinander trennen und auskühlen lassen.

Luftdicht verpackt halten sich gebrannte Mandeln ca. 3-4 Wochen. Tipp: Wer mag kann beim Rösten eine Prise Salz dazu geben. Das passt prima zum Aroma und macht das Endergebnis noch feiner im Geschmack.

Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

Schwalmtal (fjc). In der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal sind vom 8. bis zum 15. Dezember die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter www.sankt-matthias-schwalmtal.de.

Freitag, 9. Dezember, 15 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel.

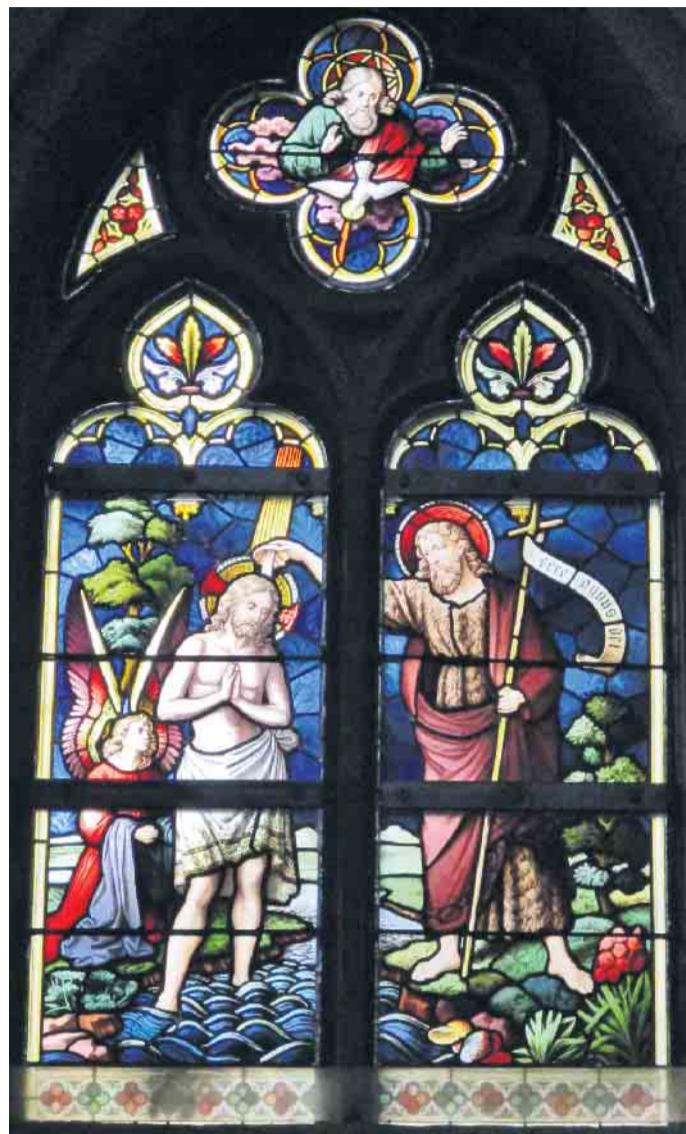
Samstag, 10. Dezember, 17 Uhr - hl. Messe in St. Georg Amern, 17 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt Waldnieler Heide „20 Minuten im Advent“ (für Kinder), 18 Uhr - Gottesdienst mit dem Chor „PiChorBella“ St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide, 18.30 Uhr - Wortgottesdienst St. Gertrud, Dilkrath, 18.30 Uhr - hl. Messe St. Jakobus, Lüttelforst.

Sonntag, 11. Dezember, 9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide, 11 Uhr - hl. Messe mit Kinder- und Teeniechor, St. Michael Waldniel,

16 Uhr - Konzert St. Michael Waldniel, 19 Uhr - Wortgottesdienst in St. Anton Amern (Grabeskirche).

Mittwoch, 14. Dezember, 15 Uhr - Seniorengottesdienst St. Mariä Himmelfahrt Waldnieler Heide, 19 Uhr - Friedensgebet St. Anton.

Hingewiesen wird auf die adventliche Konzertreihe, die an den Adventsonnta-



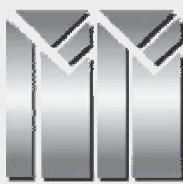
Taufe Jesus durch Johannes, erhaltenes Buntglasfenster aus der Erbauungszeit des Schwalmaldomes am Taufbecken in St. Michael Waldniel.
Foto: Franz-Josef Cohnen

gen im Schwalmaldom St. Michael fortgesetzt wird. Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt. Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16

Uhr, St. Gertrud Dilkrath samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 16 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr. Weitere Informationen und Angebote findet man unter www.sankt-matthias-schwalmtal.de.



MANFRED MANGOLD
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:
Neustraße 88
41334 Nettetal-Hinsbeck
Tel. 02153/2607
www.grabmale-mangold.com



Pfarrei St. Benedikt Grefrath

Donnerstag, 8. Dezember

- Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Freitag, 9. Dezember

M 17.30 Uhr - Andacht
O 18.30 Uhr - Roratemesse
Wir beten für: SWA Günther Baumert mit Ged. an die LuV der Fam. Hasters und Baumert;

LuV der Familie Baetsen-Zartingen

Samstag, 10. Dezember

G 17 Uhr - Vorabendmesse im Livestream
Wir beten für: 1. JGD Peter Lenzkes; JGD Matthias Büssers und Hermann Borsbach; Helene Be-

urskens, verwitwete Siemes mit Ged. an Wilhelm Siemes, Peter Beurskens und LuV der Familien Siemes und Beurskens; Josef und Gertrud Wesselbaum, Peter und Adele Heyer, Hans Rathmann

M 18.30 Uhr - Vorabendmesse, mitgestaltet vom Ensemble der Chorakademie Kempen
Sonntag, 11. Dezember - 3. Adventssonntag (Gaudete)

V 9 Uhr - Heilige Messe, anschließend Begegnung
Wir beten für: JGD Gerhard Büssers; LuV der Familie Dammer-Tenhaef
O 10.30 Uhr - Heilige Messe, mitgestaltet von der

Choralschola

Wir beten für: SWA Hubert Roosen
G 10.30 Uhr - Musikalischer Impuls zum Advent
M 17 Uhr - Adventliche Atempause, mitgest. vom Spontanchor

Montag, 12. Dezember

V 18.30 Uhr - Roratemesse
Wir beten für: LuV der kfd St. Josef

Dienstag, 13. Dezember

G 9 Uhr - Heilige Messe

Mittwoch, 14. Dezember

V 19.30 Uhr - Spätschicht im Advent, anschließend gemütliches Beisammensein mit Glühwein und Tee
Donnerstag, 15. Dezember

G 11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

Lebendiger Adventskalender in Schwalmtal



Zum „lebendigen Adventskalender“ erstrahlen in diesen Tagen auch in Schwalmtal die Fenster. Foto: Franz-Josef Cohnen

dorfes), Mittwoch, 14. Dezember, bei Familie Birker, Lüttelforst 95, und am Donnerstag, 15. Dezember, bei Cäcilia Middelberg, Sechs Linden 31 (Waldniel). Mit Liedern, Geschichten

und einem warmen Getränk kann man sich auf das Weihnachtsfest einstimmen. Bitte Tasse oder Trinkbecher mitbringen und warm anziehen, denn alles findet im Freien statt.

Neue Messdiener in Schwalmtal

Schwalmtal (fjc). Die Messdiener in der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal haben wieder Zuwachs bekommen. Bereits am 26. November wurden in St. Gertrud Dilkrath drei neue Altardiener aufgenommen, in St. Michael Waldniel waren es jetzt am 4. Dezember zwei. In festlichen Gottesdiensten begrüßten die Gemeinden sie und hießen sie in der Gemeinschaft willkommen. Die Messdienergemeinschaft der Gesamtpfarrei St. Matthias Schwalmtal umfasst jetzt insgesamt 62 junge Christen, die bei den Gottesdiensten, bei Prozessionen und Messfeiern ihren Dienst in den sechs Kirchen tun.



In St. Michael Waldniel wurden jetzt bei der Messfeier mit Father Joseph Khup aus Myanmar zwei neue Messdienerinnen (hier in roten Talaren) in ihr Amt eingeführt. Foto: Marlies Fritsch

STADTRADELN: Insgesamt 39.080 Kilometer auf dem Rad

Grefrath (red). Die Gemeinde Grefrath hat auch in diesem Jahr wieder an der Aktion STADTRADELN teilgenommen und die Bilanz kann sich sehen lassen. 165 aktive Radelnde waren in 25 Teams dabei und haben insgesamt 39.080 Kilometer auf dem Rad zurückgelegt. Damit wurden sechs Tonnen CO₂ vermieden. Wirtschaftsförderin Laura Bürkert konnte nun die fleißigsten Radler im Grefrather Rathaus begrüßen und freute sich über die erfolgreiche Aktion. „Das diesjährige Ergebnis ist fantastisch und zeigt, wie Grefrath aktiv für Klimaschutz und Nachhaltigkeit wirbt. Alle Radler*innen haben in dem dreiwöchigen Aktionszeit-

raum ihren individuellen Beitrag geleistet und schärfen so gemeinsam das Bewusstsein, möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.“ Die meisten Kilometer als Team hatte die ADFC Gruppe Kreis Viersen mit elf Radelnden und insgesamt 7.117 Kilometer. Vorstandsmitglied Hartmut Genz erklärte, dass sich die Gruppe in diesem Jahr entschlossen hatte, für die Gemeinde Grefrath zu starten, weil man hier gute Erfahrungen mit der Förderung des Radverkehrs macht. Im September hatte der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Krefeld-Kreis Viersen die Gemeinde Grefrath für ihre

Fahrradfreundlichkeit ausgezeichnet und damit das Projekt „Barrierefreie Radwege in Grefrath“ gewürdig. Auf den zweiten Platz kam das Team Tretlager mit zehn motivierten Radlerinnen, die 5.008 Kilometer geschafft haben. Die meisten Einzelkilometer machten Theresia Hubert (Team Tretlager) mit 1.412 Kilometern, Uli Allen (Team ADFC) mit 1.206 Kilometern und Burkhard Kammen (Team ADFC) mit 1.058 Kilometern. Sonderpreise in der Verlosung erhielten Julia Wegers und Frank Meyer. Die Gewinner erhielten STADTRADELN-Taschen unter anderem gefüllt mit Fahrradprodukten.



Wirtschaftsförderin Laura Bürkert mit den eifigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des STADTRADELNS.

Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Landrat Dr. Andreas Coenen:

„Das Ehrenamt leistet einen unverzichtbaren Beitrag für das Zusammenleben im Kreis Viersen“

Kreis Viersen (red). Alltäglich leisten viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unverzichtbare Arbeit für die Gesellschaft. Die ehrenamtlichen Strukturen haben sich in den letzten Jahren weiterentwickelt und sind gewachsen. Ein großer Teil setzt sich für die Integration von Geflüchteten und Neuein-

gewanderten ein. Das war bereits 2015 der Fall und auch in der aktuellen Ukraine-Krise sind Ehrenamtliche eine wichtige Anlaufstelle für die Menschen aus dem Kriegsgebiet.

Der Laien-Sprachmittelpool, der im Kreis Viersen in Kooperation mit der Diakonie Krefeld und Viersen angeboten wird, ver-

größert sich kontinuierlich. Die ehrenamtlichen Sprachmittlerinnen und Sprachmittler werden geschult und qualifiziert, um in Beratungsgesprächen Informationen für Menschen ohne ausreichende Deutschkenntnisse zu übersetzen.

Den Tag des Ehrenamtes am Montag, 5. Dezember,

möchte Landrat **Dr. Andreas Coenen** als Anlass nehmen, Danke zu sagen: „Das Ehrenamt leistet einen unverzichtbaren Beitrag für das Zusammenleben im Kreis Viersen. Ein herzliches Dankeschön allen Ehrenamtlichen, die ihre Zeit anderen Menschen schenken, Gutes tun und den Zusammenhalt

der Gesellschaft fördern“. Die Hilfsbereitschaft der Menschen im Kreis Viersen ist nicht erst seit Kriegsausbruch riesig. „Es ist toll, dass sich auch viele junge Menschen für ein Ehrenamt begeistern“, freut sich **Daniela Seipelt**, Mitarbeiterin des Kommunalen Integrationszentrums des Kreises Viersen (KI) im

Bereich Ehrenamtsstärkung und -qualifizierung. Wer Interesse an einem Engagement in der interkulturellen Arbeit hat, kann sich entweder telefonisch unter der Rufnummer 02162/ 391143, oder per E-Mail informieren unter daniela.seipelt@kreis-viersen.de.

Kreismusikschule Viersen veranstaltet Adventskonzert

Am 11. Dezember um 15 Uhr in der Paterskirche in Kempen Kreis Viersen

Kreis Viersen (red). Die Kreismusikschule Viersen veranstaltet am Sonntag, 11. Dezember, um 15 Uhr ein Adventskonzert in der Paterskirche, Burgstraße 19 in 47906 Kempen. Im Veranstaltungskalender der Kreismusikschule ist das Konzert ursprünglich

für 12 Uhr angekündigt worden. Aufgrund eines Gottesdienstes in der Kirche muss das Konzert jedoch auf 15 Uhr verschoben werden.

Ein Gitarrenorchester unter der Leitung von Jutta Hetges spielt Werke von Gluck und Tiersen. Drei

Bläserensembles unter der Leitung von Christina Adamczyk, Ursula Dortsans-Bremm, Johannes Droska und Jürgen Lösscher spielen Werke von Bach bis Bizet. Ella Thomas singt eine Arie von Händel und begleitet sich dazu auf der Harfe. An der

Kreismusikschule wird sie von Stefanie Kunschke und Nina Dahms unterrichtet. Den Rahmen bilden zwei Streichquartette unter der Leitung von Natalia Nolte und Stefanie Schennen mit weihnachtlicher Musik. Der Eintritt ist frei.



Dülken: Markt wird verlegt

Wegen des Weihnachtstreffs Umzug in Stadtpark Melcherstiege

Dülken. Der Wochenmarkt in Dülken am Samstag, 10. Dezember, wird verlegt. Er findet im Stadtpark Melcher-

stiege statt. Grund ist der Dülkener Weihnachtstreff, der auf dem Alten Markt stattfindet.

Familien
RAUTENBERG MEDIA
ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media

ANKAUF

Goldschmiede Rütten
Schmuckreparaturen
Altgold-, Zahngoldankauf
Tel.: 02153/911874
Hochstraße 13

AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Corona-Impfangebote des Kreises Viersen enden im Dezember

Letzte Impfmöglichkeit im Impfzentrum und mit dem Impfstoff Novavax oder Valneva

Aufgrund der festgelegten Rahmenbedingungen der Landesregierung NRW, bietet der Kreis Viersen letztmalig im Dezember fünf Impftermine im Impfbus an. Das Impfzentrum Viersen, Heesstraße 2-10 in 41751 Viersen, hat noch bis einschließlich Samstag, 17. Dezember, geöffnet. An diesem Tag werden auch letztmalig Kinder geimpft. Die Möglichkeit sich mit dem Impfstoff Novavax oder Valneva im Impfzentrum ein zweites Mal impfen zu lassen, besteht nur noch am Samstag, 3. Dezember. **An diesem Termin ist jedoch keine Erstimpfung mit beiden Impfstoffen durchführbar**, da eine Zweitimpfung über den Kreis Viersen nicht mehr sichergestellt werden kann. Bei Fragen zur Erstimpfung mit Novavax oder Valneva verweist der Kreis Viersen an die niedergelassenen Arztpraxen.

Terminübersicht:
Freitag, 2. Dezember, Willich

Impfbus, Schiebahnner Straße 10, Jakob-Frantzen-Halle (Parkreihe an Skaterbahn), 47877 Willich
15 bis 18 Uhr
Mittwoch, 7. Dezember,



Grefrath

Impfbus, Rathausplatz, 47929 Grefrath
15 bis 18 Uhr
Freitag, 9. Dezember, Willich

Impfbus, Minoritenplatz, 47877 Willich-Neersen, 15 bis 18 Uhr
Mittwoch, 14. Dezember, Grefrath

Impfbus, Rathausplatz, 47929 Grefrath
15 bis 18 Uhr
Freitag, 16. Dezember, Willich

Impfbus, Feuerwehrgerätehaus am Steigerturm, 47877 Willich-Schiebahn
15 bis 18 Uhr
Der Kreis Viersen bietet in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden mobile Impfungen gegen das Coronavirus an. Das Impfangebot im Impfbus

richtet sich an Personen ab 12 Jahren. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten geimpft werden. Im Impfbus des Kreises Viersen stehen für die Grundimmunisierung die monovalenten COVID-19-Impfstoffe von BioNTech und Moderna zur Verfügung. Für die Auffrischungsimpfung stehen die bivalenten Impfstoffe der Firmen Moderna (BA.1) und BioNTech (BA.1 und BA.4/BA.5) zur Verfügung. Der Kreis Viersen bietet im Impfbus eine Grundimmunisierung sowie eine erste und zweite Auffrischungsimpfung an. Bei Zweit- und Auffrischungsimpfungen weist der Kreis Viersen darauf hin, die empfohlenen Zeiträume zwischen den

Impfungen oder einer COVID-19-Erkrankung einzuhalten und einen Nachweis der früheren Impfungen oder den PCR-Nachweis einer festgestellten Infektion zum Impftermin mitzubringen.

Folgende Dokumente sind für die Impfung notwendig:

- Personalausweis oder Reisepass (bei Minderjährigen wird auch der Personalausweis oder Reisepass des Sorgeberechtigten benötigt)
- Impfausweis
- Einwilligungserklärung (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)
- Anamnese- und Einwilligungsbogen (in zweifacher Ausführung)
- Aufklärungsmerkblatt (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben)

Die Dokumente sind **NUR** bei der Erstimpfung in zweifacher Ausführung mitzubringen! Bei allen weiteren Impfungen, reicht eine einfache Ausführung.
Um Wartezeiten noch stär-

ker zu minimieren, bittet der Kreis Viersen alle Interessierten, die benötigten Unterlagen möglichst vorab ausgefüllt mitzubringen.

Alle benötigten Unterlagen finden Interessierte auf der Seite des RKI: <<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/ImpfungenAZ/COVID-19/Aufklarungsbogen-Tab.html>>

Die Unterlagen sind bei den Terminen auch vor Ort verfügbar.

Der Kreis Viersen bittet außerdem darum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Ein T-Shirt oder ein kurzärmeliges Oberteil garantieren einen reibungslosen Impfablauf.

STIKO-Empfehlung zur zweiten Auffrischungsimpfung

Laut STIKO sollte der Impfabstand zur Auffrischungsimpfung oder nach einer Erkrankung mindestens sechs Monate betragen.

Für folgende Personengruppen wird eine zweite Auffrischungsimpfung empfohlen, vorzugsweise mit einem Omikron-adap-

tierten bivalenten mRNA-Impfstoff:

- Personen ab dem Alter von 60 Jahren
- Personen im Alter ab 12 Jahren mit erhöhtem Risiko für schwere COVID-19-Verläufe infolge einer Grundkrankung, insbesondere Immundefizienz
- Personal in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen, insbesondere solche mit direktem Patientinnen- beziehungsweise Patientenkontakt oder Bewohnerinnen- und Bewohnerkontakt
- Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege
- Personen mit erhöhtem Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf in Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Der Kreis Viersen weist darauf hin, dass bei den Impfangeboten des Kreises Viersen keine dritte Auffrischungsimpfung angeboten werden darf. Bei medizinischen Fragen wird gebeten, den Hausarzt zu konsultieren.

Informationen zum Warntag

Feuerwehr Viersen gibt Hinweise zur Selbsthilfe der Bevölkerung

Die Feuerwehr Viersen wird den bundesweiten Warntag am Donnerstag, 8. Dezember, zur Bevölkerungsinformation nutzen. Von 10 bis 15 Uhr wird die Wehr auf dem Sparkassenvorplatz über Möglichkeiten und Notwendigkeiten zur Selbsthilfe aufklären. Dazu wird es Hinweise auf Ausstellungstafeln in einem Zelt ebenso geben wie individuelle Beratungen und Antworten auf Fragen. Das Themenfeld ist umfangreich. Beispielsweise stellt die Feuerwehr Warn- und Informationsmedien vor. Das reicht von der Bedeutung der Sirenen signale über die Warn-Apps bis zum neuen „Cell Broadcast“. Dabei handelt es sich um Warnmeldungen, die direkt und ohne dass Zusatzprogramme

installiert sein müssen, auf alle Mobiltelefone gesendet werden. Den Sinn und Zweck der sogenannten „Leuchttürme“ wird die Feuerwehr Viersen ebenfalls erläutern.

Wer möchte, kann erfahren wie man seinen Haushalt auf den Ausfall von Strom und Gas vorbereitet. Alternative Kochmethoden und deren mögliche Gefahren stehen auf dem Programm. Dazu gibt es Informationen, welche Lebensmittel in welchen Mengen zu einem Notvorrat gehören.

Ein weiteres Thema ist das Verhalten bei Starkregenereignissen. Dabei stehen Hinweise zur Vorbereitung auf und zum Selbstschutz vor.

Überflutungen ebenso auf dem Programm wie Hinweise, wo man sich im In-

ternet über mögliche Risiken informieren kann. Nicht übersehen werden mögliche Gefahren im eigenen Heim. Die Feuerwehr informiert darum auch über Rauchmelder und Feuerlöscher.

Neben der Selbsthilfe ist die Hilfe für die Mitmenschen stets wichtig. Darum wird die Feuerwehr Viersen den Informationstag auch nutzen, um Mitglieder für die Freiwillige Feuerwehr zu werben.

Zusätzlich zu den Informationen im und am Zelt werden Fahrzeuge als Anschauungs- und Erklärobjekte für das Verhalten im Notfall genutzt. Geplant ist beispielsweise, ein Wechselladerfahrzeug mit Kran und Sandsäcken zu zeigen. Das kleine Vorauslöschfahrzeug wird mit einer mobilen Tankstelle

ausgerüstet. Dazu zeigt die Wehr einen Notstrom-Anhänger mit Lichtmast. Je nach Einsatzlage wird zudem ein Rettungswagen zu sehen sein. An den Fahrzeugen werden, wie an den anderen Stationen auf dem Sparkassenvorplatz, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Feuerwehr bereitstehen, um Fragen zu beantworten.

Wichtige Leitschnur für das Angebot sind die Vorgaben des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Mit dem Informationsangebot will die Feuerwehr Viersen dazu beitragen, dass die Menschen im Fall des Falles möglichst weitgehend ohne öffentliche Unterstützung auskommen. Wer sich selbst helfen kann, muss Feuerwehr, Ret-

tungsdienst, Ordnungsamt und Verwaltung weniger in Anspruch nehmen und entlastet so diese Dienste.

Beim bundesweiten Warnstag sollen die Warnmittel auf allen Ebenen erprobt werden. Beteiligt sind der Bund, die Länder und viele Kreise, kreisfreie Städte und Gemeinden. Ab 11 Uhr werden die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte alle verfügbaren

Warnmittel aktivieren. Dazu gehören Sirenen und Warn-Apps ebenso wie Radio und Fernsehen. Neben dem Test der Warnmittel dient der Warntag auch dazu, die Bevölkerung auf die Bedeutung der Warnsignale hinzuweisen.

Zudem sollen die Menschen angeregt werden, sich über das Verhalten bei Katastrophenfällen oder Unglücken zu informieren.

mieren.

Der bundesweite Warntag findet normalerweise jährlich am zweiten Donnerstag im September statt. Diese Jahr wird er einmalig in den Dezember verschoben. Grund dafür ist der Umstand, dass das sogenannte Cell Broadcasting als Warnkanal erst jetzt zur Verfügung steht.

Link:

Informationen rund um die Feuerwehr Viersen:
www.feuerwehr-viersen.de

Informationen zum bundesweiten Warntag:
<https://warnung-der-bevoelkerung.de>
Internetseite des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK):
www.bbk.bund.de